



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinessen-Nahe-
Hunsrück

LANDESSORTENVERSUCH MAIS 2022



Herausgeber: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Rheinessen-Nahe-Hunsrück
Abteilung Agrarwirtschaft
Rüdesheimer Straße 68
55545 Bad Kreuznach
www.dlr-rnh.de

Inhaltsverzeichnis

Landessortenversuche Silomais	14
Versuchsstandorte Silomais.....	15
Anbaufläche und Erträge Silomais.....	16
Witterung	17
Standortbeschreibungen	23
Prüfsortiment LSV Silomais früh.....	27
Erträge und Qualitäten Silomais früh Rheinland-Pfalz.....	28
Erträge und Qualitäten Silomais früh Auswertungsregion "Übergangslagen West"	30
Prüfsortiment LSV Silomais mittelfrüh	32
Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz	33
Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Auswertungsregion „Mitte-Süd trocken“	39
Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten.....	41
Landessortenversuche Körnermais.....	45
Versuchsstandorte Körnermais	46
Anbaufläche und Erträge Körnermais	47
Witterung.....	48
Standortbeschreibungen	50
Prüfsortiment LSV Körnermais früh.....	51
Erträge LSV Körnermais früh	52
Prüfsortiment LSV Körnermais mittelfrüh	54
Erträge LSV Körnermais mittelfrüh.....	55
Prüfsortiment LSV Körnermais mittelspät.....	57

Erträge LSV Körnermais mittelspät.....	58
Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten.....	60
Impressum.....	62

Bewertung der Silo- und Körnermais Sortenversuche 2022

Landessortenversuche Silomais

Wer in den letzten Jahren die jeweilige Jahreswitterung beschreiben will, dem gehen zunehmend die Superlative aus. Und das sowohl in positiver, als auch in negativer Hinsicht. Die Witterungsextreme, vor allem in der Hauptvegetationszeit von Mai bis August erreichten in den letzten Jahren nicht für möglich gehaltene Schwankungsbreiten. Der Klimawandel scheint nun endgültig auch in Rheinland-Pfalz angekommen zu sein. Kategorien wie „Trockenjahre“ beschreiben die Situation der letzten Jahre nur unzureichend, da häufig zum Jahresende dann doch wieder das langjährige Niederschlagsmittel erreicht war. Und wer dachte, dass nach 2021 mit sinnflutartigen Niederschlägen im Juli, in 2022 eine Art "Normalisierung" eintreten würde, der wurde spätestens ab Mitte Juni eines Besseren belehrt.

Versuchsstandorte in Rheinland-Pfalz

Die Standorte des frühen Sortiments im Silomais (Siloreifezahl 200 bis 220) blieben unverändert zu den Vorjahren. Sowohl am Eifelstandort Steinborn, als auch in Staudt bei Montabaur konnten beide Prüfungen im Frühjahr 2022 planmäßig angelegt werden. Der Eifelstandort Steinborn liegt auf ca. 520m NN mit und gehört zu den Mittellagen Südwest (Anbauregion 8). Staudt wiederum liegt auf 265m NN, zählt zu den Übergangslagen Südwest (Anbauregion 6) und ergänzt somit klimatisch das frühe Sortiment in Rheinland-Pfalz. Darüber hinaus stand in Staudt das mittelfrühe Sortiment mit einer Siloreifezahl von 230 bis 250. Neben Staudt wurde dieses Sortiment in der Wittlicher Senke (Bergweiler bei Wittlich) und in der Westpfalz in Gonbach (Nähe Münchweiler) geprüft. Auch hier decken die Standorte klimatisch die volle Bandbreite in Rheinland-Pfalz ab und ermöglichen eine detaillierte Aussage zu den jeweiligen Sorten.

Witterungsverlauf

Nach dem nassen Sommer 2021 folgte ein eher trockener Herbst mit guten Aussaatbedingungen für das Wintergetreide, aber auch für die Winterzwischenfrüchte, die häufig vor Mais im Rahmen des Greening angebaut werden. Zum Jahreswechsel waren die Böden an allen Standorten wassergesättigt und die Temperaturen lagen tendenziell etwas über dem langjährigen Mittel. Dieser Trend setzte sich auch in den ersten Monaten des Jahres 2022 fort. Bezüglich Niederschlägen waren die Monate Januar und Februar noch recht durchschnittlich, jedoch begann ab März an fast allen Orten eine Phase mit teils deutlicher Abweichung zum langjährigen Mittel. Bis einschließlich August wiesen die meisten Wetterstationen ein monatliches Niederschlagsdefizit auf. Die mäßigen, jedoch leicht überdurchschnittlichen Temperaturen bei vergleichsweise vielen Sonnenstunden ließen die Böden ab Ende März zügig abtrocknen und es konnte bereits Anfang April mit der Feldbestellung zum Mais begonnen werden. Nach vereinzelt Niederschlägen wurde ab Mitte April in den frühen Landesteilen mit der Maisaussaat begonnen. Am 19.04. wurde mit dem Standort Bergweiler der erste Versuch im Land gesät. Es folgten Gonbach (28.04.), Staudt (02.05.) und zum Abschluss Steinborn am 10.05. Die steigenden Bodentemperaturen ließen den Mais an den früh gesäten Standorten zügig auflaufen. In Steinborn führte die zunehmende Trockenheit im Oberboden bereits zu Auflaufschwierigkeiten, was in der Folge weitere Probleme bereitete. In den Wochen danach blieb es allgemein zu warm und zu trocken. Erst Anfang Juni führte einsetzender Regen zu etwas Entspannung. Bei mäßigem Temperaturniveau entwickelten sich die Bestände sehr zügig und bildeten innerhalb weniger Wochen teils beachtliche Pflanzen mit bis zu drei Metern Länge. Lediglich in Steinborn war die Prüfung bereits zu diesem frühen Zeitpunkt sehr kritisch einzuschätzen, da die Vegetationsunterschiede aufgrund des verzettelten Saat-

aufgangs enorm waren. Zum Monatswechsel drehte die Witterung erneut in Richtung trocken heißes Wetter. Die nutzbare Feldkapazität lag in Bergweiler und Gonbach bereits im kritischen Bereich und die ersten Sorten begannen in den Mittagsstunden mit dem obligatorischen Blattrollen. Ein Bild, das man in den folgenden Wochen in vielen Maisbeständen finden sollte. Bereits Anfang Juli schoben die ersten Sorten in Bergweiler die Fahnen, was im Vergleich zu den Vorjahren zwar sehr früh war, jedoch als Ergebnis aus Trockenstress und hoher Sonneneinstrahlung zu werten ist. Allgemein war die Kolbenausbildung und – Befruchtung, vor allem in den Wärmelagen des Landes erheblich gestört. Die hohe Anzahl an Hitzetagen bis weit in den August hinein, bei kaum nennenswerten Niederschlägen, ließen sogar einige Bestände ohne jeglichen Kolbenansatz entstehen. Anders als in den Vorjahren war hiervon in 2022 auch die Höhenlage in Steinborn betroffen. Aufgrund des späten Saattermins führte die widrige Witterung hier zu einer sehr ungleichmäßigen Kolbenentwicklung, was schlussendlich zum Abbruch des Versuchs führte. Somit blieb im frühen Sortiment nur noch der Standort Staudt zur Auswertung übrig. Dort hielten sich die beiden Sortenversuche bis weit in den Juli hinein ohne größere Schäden. Erst ab August war auch hier deutlicher Trockenstress erkennbar.

Das Jahr 2022 zeigte erneut, wie wichtig ein unabhängiges, landesweites Versuchswesen auch unter den Zeichen des Klimawandels ist. Viele der geprüften Sorten reagierten sehr unterschiedlich auf die jeweiligen Bedingungen vor Ort. Auch die Gefahr, dass aufgrund der Witterungsextreme einzelne Versuche, wie dieses Jahr in Steinborn gänzlich ausfallen, ist ständig gegeben. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit, auch zukünftig in jedem Prüfsegment mehrere Sortenversuche an unterschiedlichen Standorten zu prüfen. Was jedoch durchaus bedenklich stimmt, ist die schwindende Sicherheit im Silomaisanbau. Vor allem in den Wärmelagen des Landes nehmen die Ertrags- aber

auch Qualitätsschwankungen in den letzten Jahren massiv zu und stellen eine für sicher gehaltene Futtergrundlage für Wiederkäuer und auch Biogasanlagenbetreiber zunehmend in Frage.

Versuchsergebnisse

Frühes Sortiment – S220

Rheinland-Pfalz

Das frühe Sortiment erzielte in Staudt (Ernte am 18.08.22) trotz aller Widrigkeiten rund 17 TM/ha. Dies entspricht immerhin annähernd dem langjährigen Durchschnittsertrag des frühen Sortiments. Allerdings zeigt sich sowohl am Stärkegehalt, als auch an der Energiedichte, dass die Trockenheit in 2022 auch hier am Spuren hinterlassen hat. Insgesamt zählt diese Prüfung langjährig auch eher zu den schwächeren, trotzdem war man am Ende froh, zumindest einen Versuch im frühen Segment über die Saison gerettet zu haben.

Der Versuch in Steinborn konnte nicht ausgewertet werden.

Übergangslagen West

Um eine solide Datengrundlage zu erhalten, werden auch die Ergebnisse aus den benachbarten Bundesländern mit in die Auswertung aufgenommen. Im frühen Segment ist es die Auswertungsregion 6 (Übergangslagen West). Sie umfasst die Höhenlagen von Rheinland-Pfalz, und Hessen sowie das Bergische Land. In die Auswertung flossen in diesem Jahr jeweils ein Versuchsstandort aus Rheinland-Pfalz und Hessen sowie zwei aus Nordrhein-Westfalen ein

Versuchsergebnis 2022

Die Zahl der Neuzulassungen durch das Bundessortenamt war in diesem Jahr relativ hoch. Acht Neuzulassungen wurde über die Wertprüfung und vier Sorten über die EU-Prüfung in die Landessortenversuche aufgenommen. Sie mussten sich gegen 12 zweijährige bzw. mehrjährige Kandidaten beweisen. Insgesamt standen 24 Sorten in diesem Sortiment.

Der Ertrag liegt mit $\bar{\emptyset}$ 17,96 t TM/ha und einem Energieertrag von $\bar{\emptyset}$ 120,6 GJ/NEL erwartungsgemäß auf einem sehr niedrigen Niveau. Hierbei geht die Spreizung von 16,8 t TM/ha und 112,1 GJ/NEL bis hin zu 18,8 t TM/ha und 126,4 GJ/NEL.

Die Streuung der Erträge innerhalb des Sortiments liegt auf relativ hohem Niveau. Sie beträgt im Trockenmasseertrag 11,1% im Energieertrag 11,9% und im Stärkeertrag sogar 24,8%. Im Trockenmasseertrag führt die 2-jährig geprüfte Sorte Jakleen das Feld an. Fast gleich auf folgen Amavit, DKC 3218 sowie die neuen Sorten Farmarquez und Wesley. Die wichtigere Größe bei der Beurteilung einer Sorte ist aber der Energieertrag. Ein Vergleich zwischen den beiden Spalten „TM Ertrag“ und „Energieertrag“ sagt auf den ersten Blick etwas über die Qualität der Maissorte aus. Liegt der Energieertrag über dem Niveau des Trockenmasseertrages spricht dies immer für eine qualitativ hochwertige Sorte.

Versuchsergebnisse mehrjährig

Um eine fundierte Sortenbewertung abgeben zu können, bedarf es immer einer Auswertung über mehrere Jahre. Nur so erzielt man eine hohe Sicherheit bei der Beurteilung der Sorten. Sie deckt den Versuchszeitraum von 2017-2022 ab. Alle Ergebnisse aus Sortenprüfungen, die in diesem Anbaugesbiet durchgeführt

wurden, fließen in diese Auswertung ein. Einjährig geprüften Sorten werden nicht mit betrachtet. Daneben sind in den grau hinterlegten Spalten die Einstufungen des Bundessortenamtes zu den jeweiligen Ertrags- und Qualitätsparameter aufgetragen. Auf der Ertragsseite führt die zweijährig geprüfte Sorte Jakleen, gefolgt von den beiden dreijährig geprüften Sorten RGT Exxon, LG 31223. Als Stärketypen heben sich bewährte Sorten wie Agro Ileo Amanova, B 2111A, Amavit, LG 31205, Rancador sowie KWS Johaninio. Bei der Biogasausbeute liegen die Sorten KWS Johaninio, Amanova und Agro Ileo vorn auf.

Mittelfrühes Sortiment S230-S250

Rheinland-Pfalz 2022

Lange Zeit standen neben Steinborn auch die Versuche in Bergweiler und Gonbach auf der Kippe. Am 08. August erfolgte in Bergweiler die Ernte, in Gonbach am 11.08. Zu diesem Zeitpunkt lagen die jeweiligen Trockensubstanzgehalte bereits über den angestrebten 32 Prozent, jedoch durchaus noch im erforderlichen Rahmen. Der Versuch in Gonbach war in der Gesamttrockenmasse mit 14,9 TM/ha nur unwesentlich besser als Bergweiler (13,4 t TM/ha), jedoch zeigten sich in den Qualitätsparametern teils deutliche Unterschiede zwischen beiden Versuchen. Der höhere Stärkegehalt in Gonbach lässt allgemein auf eine bessere Kolbenausbildung und folglich auf eine bessere Stärkeeinlagerung schließen und zeigt, dass es auch bei allgemeinen Schwierigen Bedingungen durchaus noch eine Differenzierung geben kann. Der diesjährige Ertragsieger unter den Landessortenversuchen stand wie bereits häufiger in Trockenjahren in Staudt im Westerwald. Bis zum 23.08. trotzte der Mais an diesem Standort der Trockenheit und erzielte mit rund 18 t TM/ha ein unter diesjährigen Verhältnissen beachtliches Ertragsniveau.

Auch in den Qualitätsmerkmalen konnte der Versuch durchaus überzeugen.

Auswertungsregion "Mitte-Süd trocken"

Auch in diesem Bereich erfolgt die Auswertung mit den benachbarten Bundesländern. Die Anbauregionen dieses Sortimentes stellen die Mittellagen von Rheinland-Pfalz und Hessen dar. Klimatisch gesehen ergänzen hier die Versuchsstandorte aus dem nördlichen Baden-Württemberg hervorragend unsere Standorte. In diesem Verbund konnten wir in diesem Jahr 7 Versuchsstandorte miteinander verrechnen. Drei aus Rheinland-Pfalz, zwei aus Hessen und zwei aus Baden-Württemberg. Die Prüfung umfasst 27 Kandidaten, wobei 8 Sorten im ersten Jahr geprüft werden.

Versuchsergebnis 2022

Der Trockenmasseertrag lag bei $\bar{\varnothing}$ 18,4 t TM/ha und der Energieertrag bei $\bar{\varnothing}$ 119,8 GJ/NEL. Die Spreizung liegt bei 10% im Trockenmasseertrag und 9% im Energieertrag. An der Spitze ist es relativ eng mit den führend mit den beiden Sorten DKC 3327 und DKC 3410 über 104 im Trockenmasseertrag und den LG 31272, DKC 3410, LG 31224 mit über 103 im Energieertrag. Die deutlich größere Differenzierung finden wir in diesem Sortiment im Stärkegehalt und somit auch im Stärkeertrag der Sorten. Rund 19% bzw. 20% relativ beträgt der Unterschied zwischen der besten und der schlechtesten Sorte. Hier stehen an der Spitze die Sorte einjährig geprüfte Sorte Ashley, gefolgt von LG 32257, LG 31224 und Farmactos. Bei der Energiedichte führen KWS Otto und die einjährig geprüfte Sorte Ashley das enge Spitzenfeld an. Bei der Biogasausbeute führen KWS Otto und LG 31238.

Versuchsergebnisse mehrjährig

Von den mehrjährig geprüften Sorten liegt die Sorte LG 31272 mit jeweils 102,3 bezogen auf $\bar{\varnothing}$ 19,9 t TM/ha im Trockenmasseertrag vorne, dicht gefolgt von DKC 3414, ES Traveler, DKC 3418 und DKC 3410 mit über 101. LG 31272, SY Feronia, Greatful und KWS Jaro liegen beim Energieertrag bei über 101 bei $\bar{\varnothing}$ 128,8 GJ/NEL. KWS Jaro, Kimmich und KWS Otto bestechen durch ihren Stärkegehalt. KWS Otto und LG 31238 können mit hohen Biogasausbeuten überzeugen.

Kriterien zur Sortenwahl

Der Verwendungszweck der Maissilage ist neben der Leistungsfähigkeit einer Sorte ein wichtiges Kriterium bei der Sortenwahl. Im Bereich der Biogasproduktion stellt sich die Frage: Baue ich den Mais für den eigenen Betrieb an oder verkaufe ich ihn als Marktfrucht? Wird die Tonnage bezahlt, oder bekomme ich für eine höhere Gasausbeute mehr Geld? In der Rindviehfütterung ist die Zielsetzung eine andere. Hier ist die Sortenwahl noch differenzierter zu betrachten. Neben dem Ertrag und den pflanzenbaulichen Aspekten, spielen die Qualitätsparameter eine immer größere Rolle in der Entscheidungsfindung. Höhere Maisanteile in der Ration verlangen häufig nach anderen Sortentypen. Nicht unbedingt steht die Sorte mit dem höchsten Stärkegehalt in solchen Rationen im Vordergrund, sondern die Energiedichte und die Verdaulichkeit der Restpflanze tritt hier vermehrt in den Fokus. Eine Diskussion mit dem Fütterungsberater könnte hier durchaus wertvolle Impulse bei der Sortenwahl geben.

Sortenempfehlung

In der Sortenempfehlung wurden alle diese Aspekte berücksichtigt. Eine Empfehlung wurde ausgesprochen, wenn eine Sorte in mindestens zwei Kriterien auf der Ertrags- oder Qualitätsseite, relativ gesehen, mindestens 2,0% (frühes Sortiment) bzw. 1,5% (mittelfrühes Sortiment) über dem Mittel des Versuchsdurchschnitts lag und andere agronomische Eigenschaften der Sorte dem nicht widersprachen.

Es werden nur Sorten empfohlen, die mindestens zwei Jahre im LSV geprüft wurden.

Empfohlene Sorten für die Aussaat 2022

Silo reife zahl	Empfehlung nach mind. 3 Prüffahren									Empfehlung nach 2 Prüffahren									
	Abreife	TM- Ertrag	Energieertrag	Stärkeertrag	Biogasertrag	Stärkegehalt	Energiedichte	Biogasausbeute	Abreife	TM- Ertrag	Energieertrag	Stärkeertrag	Biogasertrag	Stärkegehalt	Energiedichte	Biogasausbeute			
frühe Sorten - S220	200	Ileo (F)	+++	0	0	+++	0	+++	+	+									
	210	Amanova (F/B)	++	0	+	+++	++	+++	+	++									
		Amavit (F)	++	+	+	+++	0	++	0	0									
		Rancador (F/B)	+	+	++	+++	+	++	+	+									
		KWS Johaninio (F/B)	+	+	+	++	++	++	+	++									
220	RGT Exxon (F)	-	++	++	0	0	-	+	-	Jakleen (F)	--	++	++	+	++	-	0	0	
Mittelfrühe Sorten (S 230 - S 250)	230	KWS Jaro (F)	++	0	+	++	0	++	+	+									
	240	Bernardino (F/B)	++	+	+	+	++	+	+	++	Kirmich (F)	+	-	-	0	-	++	+	+
		KWS Otto (F/B)	++	-	+	+	+	++	++	++	Greatful (F)	0	0	+	+	0	+	++	+
											ES Traveler (B)	0	+	+	0	++	-	0	+
	250										DKC 3414 (B)	-	+	0	0	++	-	-	+
											DKC 3418 (B)	-	+	0	---	+++	---	-	+
										LG 31272 EU	--	++	+	-	+	--	0	0	
<p><i>Im mittelspäten Sortenspektrum werden in Rheinland-Pfalz zur Zeit keine Sortenprüfungen durchgeführt. Eine Sortenempfehlung wird aus diesem Grunde nicht mehr ausgesprochen.</i></p> <p>Zeichenerklärung --- = schwach (rel. <94), -- = mäßig (rel. 94,0-95,9), - = unterdurchschnittlich (rel.96,0-97,9), 0 = leicht durchschnittlich (rel.98,0-99,9) + = gut (rel.100,0-101,9), ++ = sehr gut (rel. 102,0-103,9), +++ = vorzüglich (rel.>104) (F) = Empfehlung zu Futterzwecken, (B) = Empfehlung zur Biomasseproduktion, (F/B) = Empfehlung für beide Nutzungsrichtungen</p>																			

(alphabetisch geordnet)

frühes Sortiment S190-S220

Sorte	Eigenschaften	Verwendung
Mindestens 3 Prüffahre		
Agro Ileo S200/K200	Früheste Abreife, ausgeglichene Sorte mit sehr hohen Stärkegehalten und guter Verdaulichkeit	Fütterung
Amanova S210	Früh abreifend, hervorragende Qualitätseigenschaften, sehr hoher Stärkegehalt, in allen Parameter über dem Mittel liegend	Fütterung Bio-masse
Amavit S210/K210	Früh abreifender Stärkety, Schwächen in Biogasausbeute und Biogasertrag	Fütterung
KWS Johanning S210/K230	Ertraglich in allen Parametern über dem Mittel liegend	Fütterung Bio-masse
Rancador S210/K220	Hoher Energieertrag, gepaart mit hohen Stärkegehalten, in allen Parametern über dem Mittel liegend.	Fütterung Bio-masse
RGT Exxon S220/K220	Sehr ertragreiche Sorte mit guter Energiedichte. Allerdings unterdurchschnittlicher Stärkegehalt und schlechtere Gasausbeute. Zeigt eine gewisse Bestockungsneigung.	Bio-masse (Fütterung)
Nach 2 Prüffahren		

Jakleen	Hohertragreiche Sorte, leichte Schwächen im Stärkegehalt, jedoch hoher Energie- und Biogasertrag.	Fütterung
----------------	---	-----------

mittelfrühes Sortiment S230-S250

Sorte	Eigenschaften	Verwendung
Mindestens 3 Prüffahre		
Bernadino S240	Früh abreifende Sorte mit hohen Trockenmasse-, Stärke-, Energie- und Gaserträgen	Fütterung Bio-masse
KWS Jaro S230	zügig abreifend, Stärkety mit guter Biogasausbeute	Fütterung
KWS Otto S240	Frühe, qualitätsbetonte Sorte, Erträge leicht unter dem Mittel, hohe Biogasausbeute	Fütterung Bio-masse
Nach 2 Prüffahren		
DKC 3414 S250	Hohe Trockenmasse- und Gaserträge mit guter Gasausbeute	Bio-masse
DKC 3418 S250	Hohe Trockenmasse- und sehr hohe Gaserträge mit guter Gasausbeute, stark unterdurchschnittlicher Stärkegehalt	Bio-masse
ES Traveler S250	Hohe Trockenmasse-, Energie- und Gaserträge mit guter Gasausbeute	Bio-masse
Greatful S240	qualitätsbetonte Sorte, Erträge leicht unter dem Mittel, hohe Biogasausbeute	Fütterung

Kimmich S240	Frühe stärkebetonte Sorte mit guter Energiedichte und Biogasausbeute	Fütterung
LG 31272 S250	Sehr hoher Trockenmasseertrag mit sehr niedrigen Stärkegehalten	Bio- masse

Landessortenversuche Körnermais

Gute Bedingungen bei der Aussaat gefolgt von Kältestress in der Jugend

Die Aussaat erfolgte in Bergeiler bereits am 19. April in einen ausreichend feuchten Boden bei warmer Witterung und Anfang Mai in Schifferstadt unter optimalen Bedingungen in einen ausreichend feuchten Boden in ein feinkrümliges Saatbett. Anschließend sorgte eine milde Witterung für ein zügiges Auflaufen des Maises an beiden Standorten. In Schifferstadt sorgte das darauf anschließende kühle und zu trockene Wetter bei den jungen Maispflanzen zu Stresssymptomen. Im mittelfrühen Sortiment zeigten die Sorten RGT Bernaxx und wie auch schon im Vorjahr die Pioneersorten P 8812 und P 8255 die stärksten Verfärbungen. Im mittelspäten Sortiment waren die Sorten Bismark und P 9234 und P 8834 am auffälligsten. Am besten kamen mir der kühlen Witterung die Sorten Agro Dentrico und Wesley (beide mittelfrüh) klar. In Bergweiler hingegen sorgte blieb es allgemein wärmer und zu trockener als in anderen Jahren.

Wüchsiges Wetter und kein Krankheitsdruck

Mit dem Juni stiegen dann die Temperaturen an und sorgten zusammen mit den endlich wieder einsetzenden Niederschlägen für eine Erholung des Maises. Die Vereinzelnung auf 8 Pflanzen pro Quadratmeter erfolgte in diesem Jahr ohne Probleme. Im Juli fielen nur sehr wenige Niederschläge, was in Bergweiler bald zum Blattrollen und zu einem sehr frühen Fahnenschieben Anfang Juli führte. In Schifferstadt zeigte sich der Mais durch die 60 mm aus dem Vormonat hingegen sehr frohwüchsig und ging ab Mitte des Monats in die Blüte. In Bergeiler lag die nutzbare Feldkapazität bereits im Juli im kritischen Bereich. Etwas Gutes hatte der Regenmangel aber dennoch – in diesem Jahr bildeten sich kaum Bestockungstriebe, der Beulenbrand hatte es schwer und die Stengelfäule schaffte es ebenfalls nicht den Mais zu schädigen.

Hitze und Trockenheit – keine gute Kombination

Im Laufe des Augusts litt dann auch der Mais in Schifferstadt unter dem Trockenstress, denn die 18 mm Regen reichten bei weitem nicht zur Wasserversorgung aus, um die sehr hohen Tagestemperaturen unbeschadet zu überstehen. In Schifferstadt entschied man sich dennoch gegen eine zusätzlich Beregnung, da der Mais bis auf das Blattrollen noch recht gut dastand. In Bergweiler konnten die Böden die lange Trockenheit und Hitze nicht so gut kompensieren, was zu einer verfrühten und schnellen Abreife führte.

Zwei von drei Landessortenversuche auswertbar

Der September brachte zwar keinen nennenswerten Regen, aber der Rückgang der Durchschnittstemperatur um 7 Grad verhinderte in Schifferstadt zumindest eine weitere Schädigung der Pflanzen und begünstigte eine schnelle Abreife, so dass am 5. Oktober geerntet werden konnte. In Bergweiler sah es zum Zeitpunkt der Versuchsernte in den Parzellen nicht nach einem auswertbaren Versuch aus, so dass die Sortenempfehlung auf den Ergebnissen aus Bayern und Baden-Württemberg beruht.

Frühe Reifegruppe (K 200-220)

Das frühe Sortiment umfasste 24 Sorten und wurde neben Bergweiler noch an 13 weiteren Standorten im Anbauggebiet Süd getestet, wobei nur 10 Standorte und 13 Sorten orthogonal ausgewertet werden konnten. Der mittlere Ertrag der orthogonal getesteten Sorten lag über alle Standorte hinweg bei 115 dt/ha und 24 % Restfeuchte. Die Ernte erfolgte Ende September bis Mitte Oktober. Alle Ergebnisse sind in Tabelle 1-2 aufgeführt.

Empfehlungssorten:

DKC 2684: (K 190 / S 210) Die inzwischen vierjährig geprüfte Sorte kommt als frühreife Körnermaissorte meist auf knapp

durchschnittliche Relativerträge bei erwartungsgemäß hohen TS-Gehalten. Während die Sorte für die Stängelfäule weniger anfällig ist, neigt sie jedoch zum Bestocken.

Amavit: (K 210 / S 210) überzeugt nach wie vor mit überdurchschnittlichen Erträgen und guten TS-Gehalten. Die Sorte Bestockt nur gering bis gar nicht und weist nur einen geringen Befall mit Stängelfäule auf, allerdings neigt die Sorte jedoch zum Lager.

DKC 2788: (K 210 / S 230) Die Sorte konnte zwar in diesem Jahr nicht wieder durch einen hohen Ertrag überzeugen, wies aber wieder hohe TS-Gehalte auf und blieb weitestgehend gesund.

LG 31.219: (ca. K 220 / S 220) hat in drei LSV Jahren durch sehr hohe Erträge bei etwas späterer Abreife überzeugt. Die Sorte zeigte sich zudem in allen Jahren gesund und standfest.

SY Calo: (K 220 / S 220) hat vier LSV-Jahre absolviert und konnte im Mittel sehr gute Ergebnisse im Ertrag bei etwas späterer Abreife vorweisen. In 2022 war die Sorte in BWB zudem sehr gesund.

Mittelfrühe Reifegruppe (K 230-250)

Die mittelfrühen Sorten wurden an diesem Jahr in Rheinland-Pfalz zum zweiten Mal in Schifferstadt getestet. Das Sortiment umfasste 22 Sorten in Rheinlandpfalz, wovon 17 Sorten an 12 Standorten orthogonal geprüft wurden. Der durchschnittliche Ertrag aller Standorte lag bei den orthogonal geprüften Sorten bei 121,5 dt/ha und einem TS-Gehalt von 76 %, schwankte aber bei beiden Parametern sehr stark zwischen den einzelnen Standorten. In Schifferstadt fiel der Ertrag mit 155,8 dt/ha und 75,3 % TS-Gehalt sehr zufriedenstellen aus. Der Versuch wurde am 5. Oktober geerntet und erfolgte somit zu einem ähnlichen Zeitpunkt wie letztes Jahr (Tabellen 4-6).

Empfehlungsorten:

Agro Dentrico: (K 230) überzeugt mehrjährig mit sehr guten Ergebnissen im mittelfrühen Sortiment. Der Ertrag ist durchschnittlich, der TS Gehalt innerhalb des Sortiments hoch, die Sorte bestockt in manchen Jahren leicht und ist sonst gesund.

LG 30.258: (K 240 / S 240) erzielte in mehreren LSV-Jahren gute EWZ, sie realisiert gute Erträge bei früher Abreife und neigt dabei weder zu Lager, Bestockung und auch nicht zur Stängelfäule.

P 8329: (K 240 / S 250) mehrjährig geprüft kann er durch leicht überdurchschnittliche Erträge, einer frühen Abreife, wenig Lager und sehr guter Stängelfäuleresistenz punkten.

DKC 3888: (K 250) Zweijährig geprüfte Sorte zum Probeanbau mit hohen Erträgen und tlw. späterer Abreife. Die Anfälligkeit für Bestockung und Lager sind durchschnittlich, neigt jedoch etwas zu Stängelfäule.

Volney: (K 250) wurde 3 Jahre geprüft und konnte durch hohe Erträge bei etwas späterer Abreife überzeugen. Die Sorte neigt nicht zur Bestockung, oder übermäßiger Stängelfäule, es kann aber Lager auftreten.

Mittelspäte Sorten (K 260 -280)

Das mittelspäte Sortiment wurde ebenfalls in Schifferstadt getestet und umfasste 12 Sorten und wurde an 7 weiteren Standorten getestet. Im Mittel der Versuche konnte ein Ertrag von 118 dt/ha Ertrag erreicht werden, wobei Schifferstadt in mit 167 dt/ha die höchsten Erträge mit dem orthogonalen Sortiment (7 Sorten) erzielt werden konnte – auch hier gab es große Schwankungen beim Durchschnittsertrag. Der TS-Gehalt lag im Mittel aller Versuche bei 76 % und in Schifferstadt bei 74 %. Die Ernte erfolgte am 5. Oktober und die Übersicht der Erträge ist in Tabelle 7 abgebildet.

Empfehlungsorten:

P 8834: (K 250) hat in zwei LSV-Jahren in RLP hohe Erträge bei guten TS-Gehalten gebracht. Die Sorte ist durchschnittlich bei der Bestockung, im Befall mit Stengelfäule und beim Lager.

P 9234: (K 270 / S 280) ist beim Ertrag im Mittel der Jahre überdurchschnittlich, braucht bis zur Reife aber etwas länger als der Durchschnitt. Sie ist nicht die gesündeste Sorte im Sortiment, ist aber auch nicht übermäßig befallen, bzw. bestockt oder ins Lager gegangen. Edonia: (K280 / S 280) dreijährig im LSV mit guten EWZ getestet, überzeugt die Sorte durch hohe Erträge, bei tendenziell späterer Abreife und ist weitestgehend standfest bei guter Stengelfäuleresistenz.

SY Enermax: (K 280 / S 270) erzielte in drei LSV-Jahren überdurchschnittliche Erträge und gute Ertragswertzahlen. Die Abreifezeit ist jahresabhängig und die Neigung zu Lager, Bestockung, Stengelfäule und Beulenbrand ist leicht vorhanden.

Erklärung des orthogonalen Sortiments, der Ertragswertzahlen (EWZ) und der Empfehlung

Das Wort orthogonal stammt aus dem Griechischen und bedeutet „richtig angewinkelt“ und beschreibt in der Mathematik, wenn eine diagonale Linie mehrere andere parallele Linien in einem rechten Winkel schneidet und beschreibt im allgemeinen Verständnis, wenn die Eigenschaft unabhängig von anderen Faktoren ist. Im Versuchswesen wird dieser Begriff verwendet, wenn einzelne Sorten einer Kultur an den verschiedenen Standorten geprüft werden (parallele Linien) und das Ergebnis der einzelnen Sorte innerhalb des Sortiments vergleichbar mit ihrer Leistung an jedem dieser Standort ist (horizontale Linie). Je mehr Standorte und Jahre es gibt, an denen eine Sorte im Vergleich zu anderen überdurchschnittlich gut abgeschnitten hat, umso verlässlicher ist dann die Aussage „diese Sorte ist im Ertrag, in der Reife und/oder in der Standfestigkeit besser als die restlichen orthogonal geprüften Sorten“.

Somit kann eine Sorte innerhalb von Rheinland-Pfalz (an dem einen Standort) zwar sehr gut abschneiden, wenn sie das aber in dem gleichen Jahr in einem anderen Bundesland innerhalb der gleichen geografischen Region (mit mehreren Standorten) nicht schafft, dann wird das mit einberechnet und schwächt das eine gute Ergebnis deutlich ab. Wird eine Sorte nur noch in Rheinlandpfalz weiter getestet (weil sie z.B. im Vorjahr bei uns Empfehlungsorte geworden ist und in Bayern und Baden-Württemberg aber nicht), ist eine orthogonale Verrechnung nicht mehr möglich und sie wird sehr wahrscheinlich auch bei uns nicht weiter im LSV geprüft.

Zu einer umfassenden Beurteilung werden die Ertragswertzahlen ermittelt, die die Sorten in den letzten drei LSV-Jahren erreicht haben. In diese Bewertung gehen außer dem Relativertrag der Sorte (=Ertragszahl) auch der Wassergehalt der Körner beim Drusch und die Lagerneigung der Sorte ein. Die Reifezahl wird berechnet aus der Abweichung der Korn trockenmasse einer Prüfsorte vom Durchschnitt der Verrechnungssorten (VRS), multipliziert mit dem Faktor 2,5. Die Lagerzahl wird ermittelt als Differenz zwischen dem Prozentsatz lagernder Pflanzen der Verrechnungssorten und dem Prozentsatz lagernder Pflanzen der Prüfsorte. Ertragszahlen über 100 stehen für überdurchschnittliche Erträge, eine positive Reifezahl für eine überdurchschnittliche Korn trockenmasse und positive Lagerzahlen weisen auf standfeste Sorten hin.

Die Ergebnisse der Landessortenversuche bilden zusammen mit den Daten der Beschreibenden Sortenliste des Bundesortenamtes die Grundlage für die Anbauempfehlungen.

Landessortenversuche Silomais



Versuchsstandorte Silomais 2022 RLP

AG 6

AG 9

AG 8

Eifel / Steinborn
(nicht auswertbar)

Eifel / Bergweiler

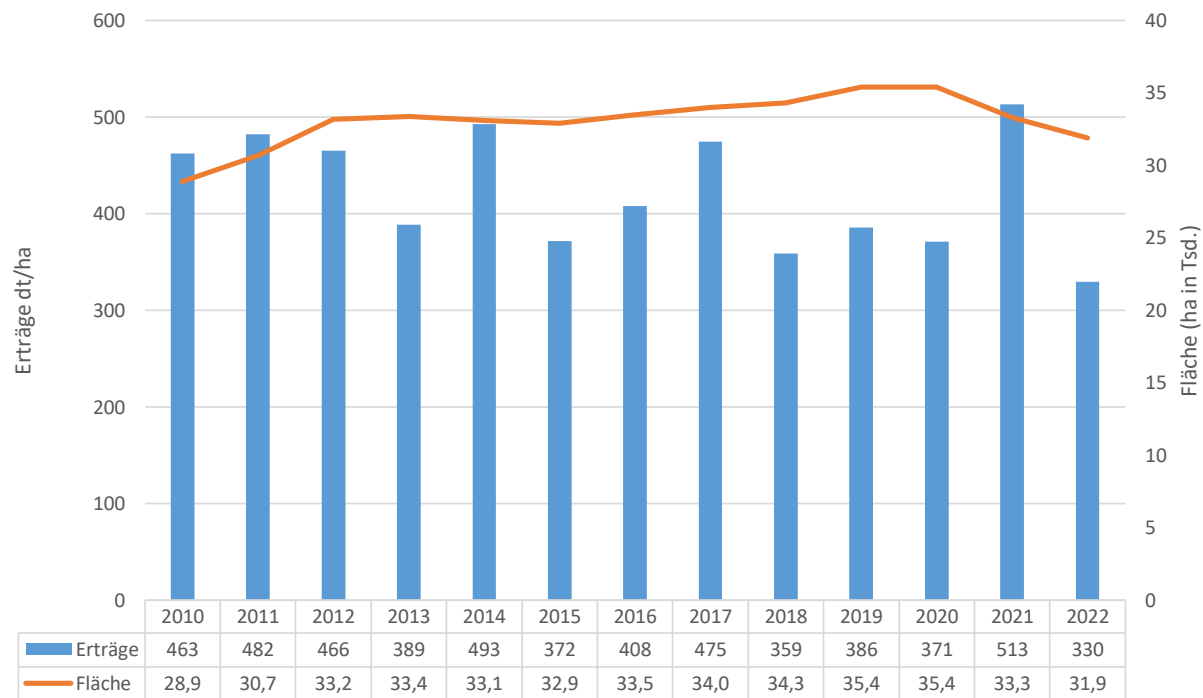
Westpfalz / Gonbach

Westerwald / Staudt

DLR RNH

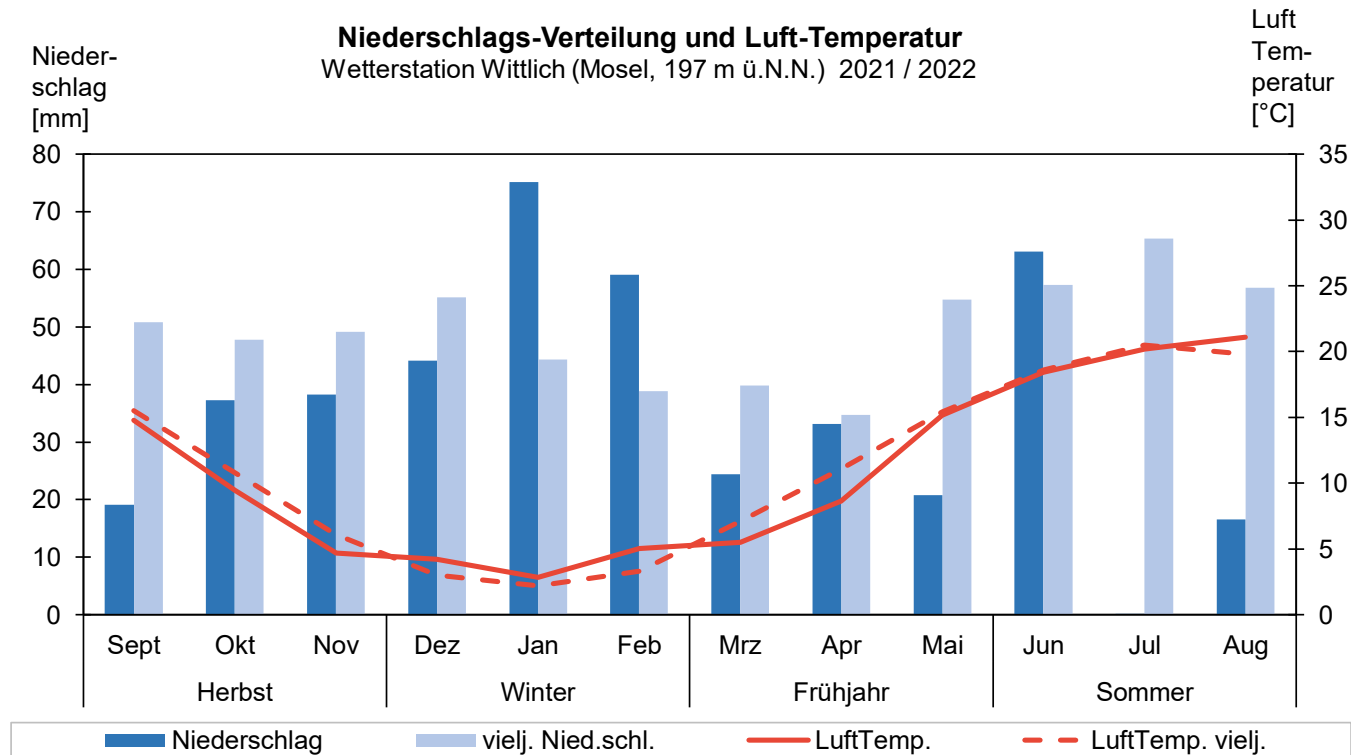
Quelle: Anbauggebiete nach JKI und AK Versuchswesen

Silomais Anbaufläcnen und Erträge in RLP



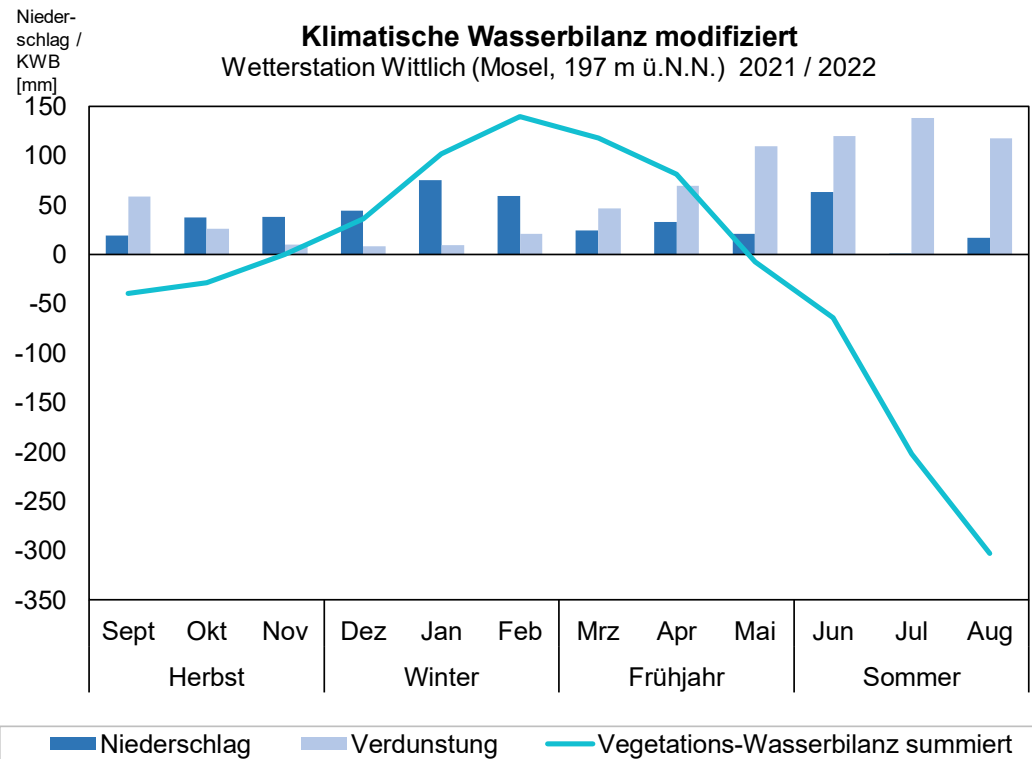
Quelle: Statistisches Landesamt RLP.
Stand: Oktober 2022

Niederschlagsverteilung und Temperaturen Wittlich



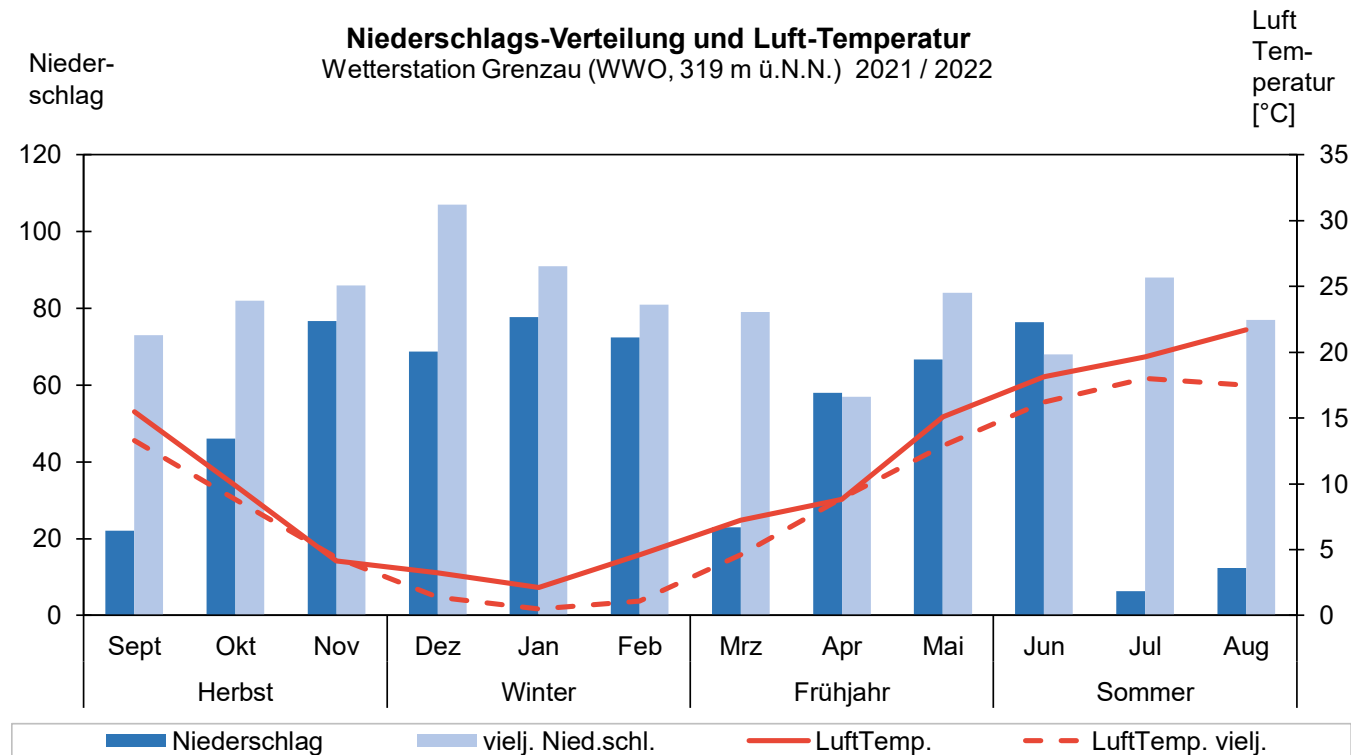
Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Klimatische Wasserbilanz Wittlich



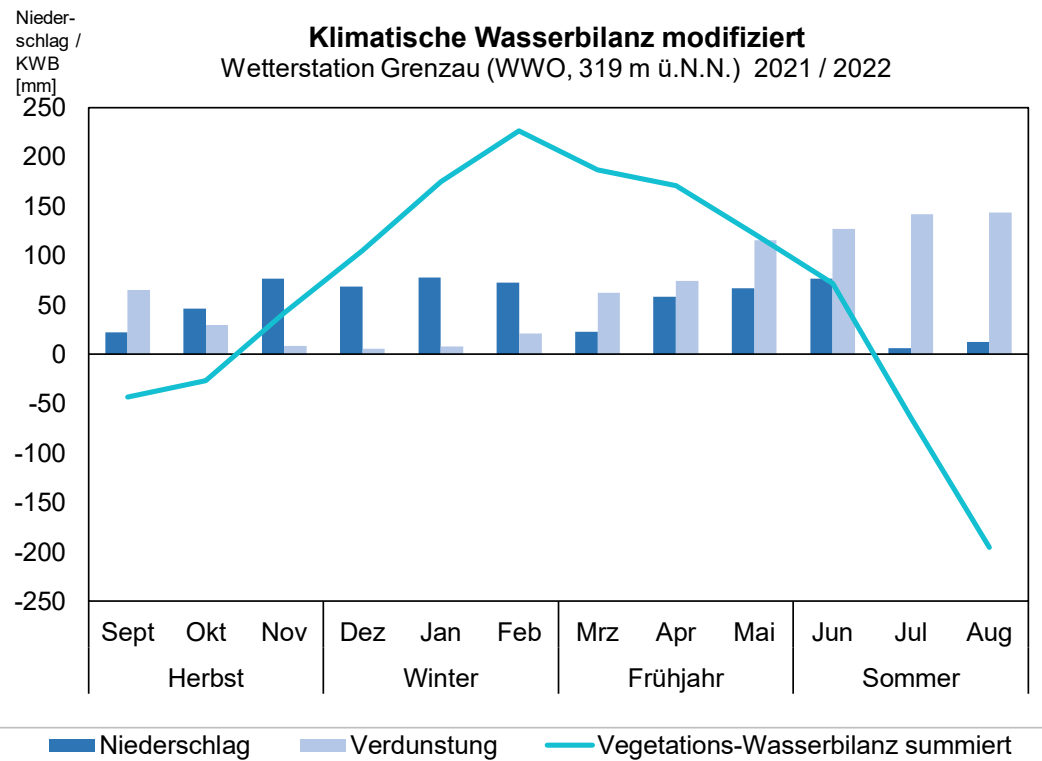
Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Niederschlagsverteilung und Temperaturen Grenzau



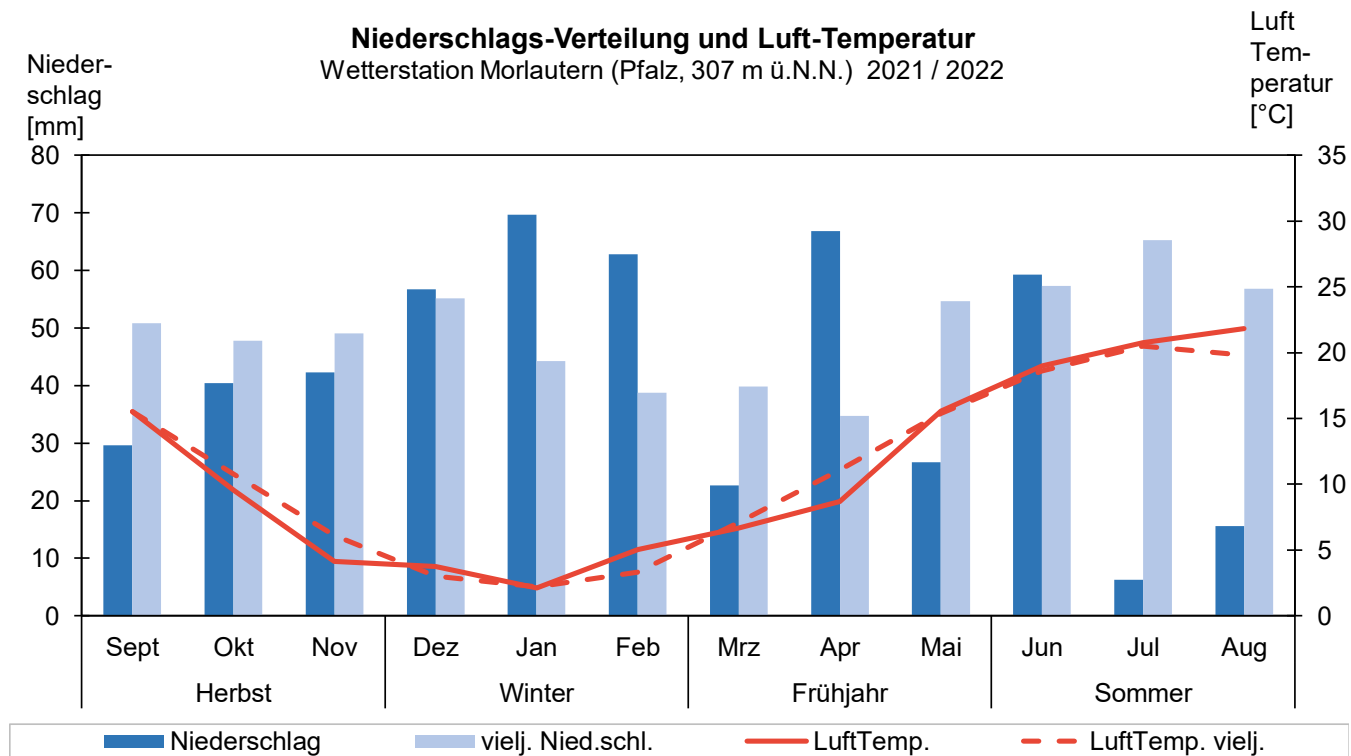
Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Klimatische Wasserbilanz Grenzau



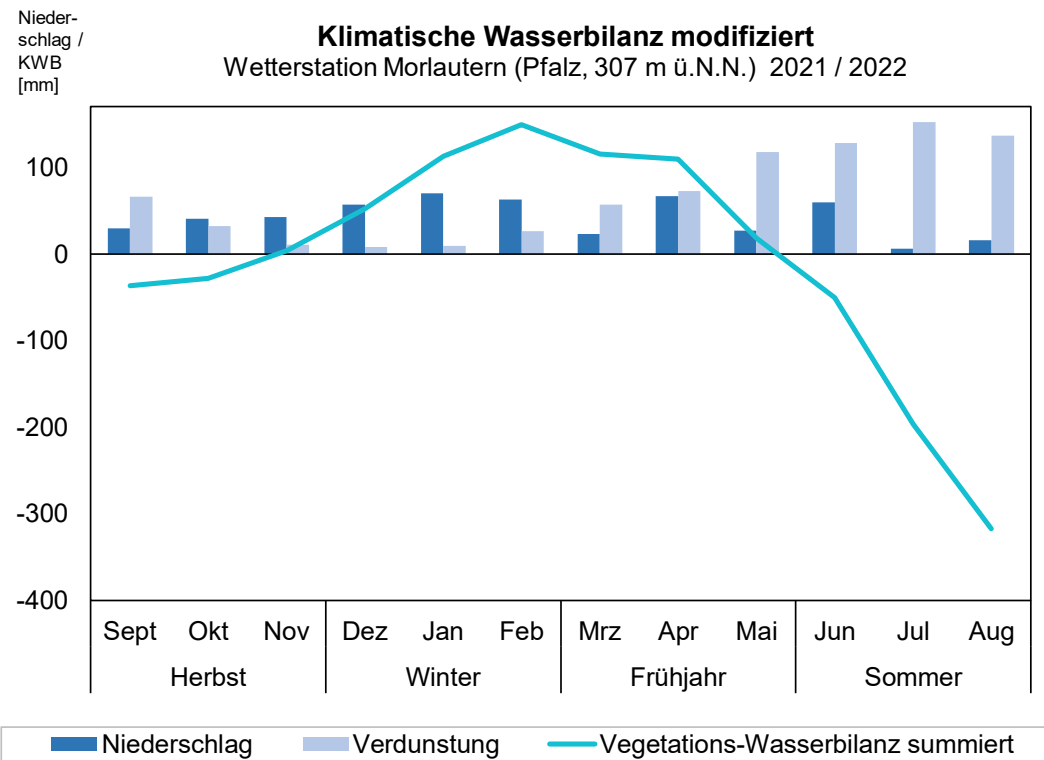
Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Niederschlagsverteilung und Temperaturen Mohrlautern



Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Klimatische Wasserbilanz Mohrlautern



Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Anbautechnische Kenndaten

MT / Stadt fr

Mais

Bodenart: Lehm
Ackerzahl: 40
Niederschlag: 820 mm
Temperatur: 8,1 °C
Höhe ü. NN: 240
vorletzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodentyp: Braunerde
Grundbodenbearb: Pflug mit Packer
Aussaatdichte: 15 Körner/m²
Aussaatdatum: 02.05.22
Erntedatum: 18.08.2022
letzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodenuntersuchung

Datum	pH	P	K	Mg
29.03.22	6,7	22,0	20,0	11,2

Nmin-Untersuchung

Datum	0-30	30-60	60-90	ges.
29.03.22	7	3	2	12

Herbizide, Insektizide, Düngung

Termin	Datum	BBCH	Pflanzenschutz-/ Düngemittel	Aufw. [l,kg/ha]	Düngergabe [kg/ha]				
					N	P	K	Mg	S
GD	28.04.22	0	Gärrest (auch Biogasgülle, Schlempe)			39	154	21	
GD2	02.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)			69	0	0	
N1	28.04.22	0	Gärrest (auch Biogasgülle, Schlempe)		150				
N2	02.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)		27				
H1	17.05.22	12	Elumis Peak	0,625 10					
H2	19.05.22	13	Elumis Peak	0,625 10					

Anbautechnische Kenndaten

BIT / Bergweiler mfr

Mais

Bodenart: lehmiger Sand
Ackerzahl: 35
Niederschlag: 790 mm
Temperatur: 8,4 °C
Höhe ü. NN: 190
vorletzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodentyp: Parabraunerde
Grundbodenbearb: Pflug ohne Packer
Aussaatdichte: Körner/m²
Aussaatdatum: 19.04.22
Erntedatum: 08.08.22
letzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodenuntersuchung

Datum	pH	P	K	Mg
15.03.22	5,6	14,0	14,0	8,7

Nmin-Untersuchung

Datum	0-30	30-60	60-90	ges.
15.03.22	40	29	17	94

Herbizide, Insektizide, Düngung

Termin	Datum	BBCH	Pflanzenschutz-/ Düngemittel	Aufw. [l,kg/ha]	Düngergabe [kg/ha]				
					N	P	K	Mg	S
GD	14.04.22		60er Kali Diammonphosphat (DAP)			0 69	210 0	0 0	
N1	14.04.22		Ammonsulfatsalpeter 26		115				
N2	19.05.22		Diammonphosphat (DAP)		27				
H	21.04.22		Adengo	0,33					
H2	20.05.22	15	Dash E. C.	1					
			Arrat Spectrum Plus	200 4					

Anbautechnische Kenndaten

MT / Staudt mfr

Mais

Bodenart: Lehm
Ackerzahl: 40
Niederschlag: 820 mm
Temperatur: 8,1 °C
Höhe ü. NN: 240
vorletzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodentyp: Braunerde
Grundbodenbear: Pflug mit Packer
Aussaatsdichte: 15 Körner/m²
Aussaatum: 02.05.22
Erntedatum: 23.08.22
letzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodenuntersuchung

Datum	pH	P	K	Mg
29.03.22	6,7	22,0	20,0	11,2

Nmin-Untersuchung

Datum	0-30	30-60	60-90	ges.
29.03.22	7	3	2	12

Herbizide, Insektizide, Düngung

Termin	Datum	BBCH	Pflanzenschutz-/ Düngemittel	Aufw. [l,kg/ha]	Düngergabe [kg/ha]				
					N	P	K	Mg	S
GD	28.04.22	0	Gärrest (auch Biogasgülle, Schlempe)			39	154	21	
GD2	02.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)			69	0	0	
N1	28.04.22	0	Gärrest (auch Biogasgülle, Schlempe)		150				
N2	02.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)		27				
H1	17.05.22	12	Elumis Peak	0,625 10					
H2	19.05.22	13	Elumis Peak	0,625 10					



Anbautechnische Kenndaten

MÜ / Gonbach mfr

Mais

Bodenart: schluffiger Lehm
Ackerzahl: 60
Niederschlag: 690 mm
Temperatur: 8,8 °C
Höhe ü. NN: 300
vorletzte Vorfrucht: Mais (Silonutzung)

Bodentyp: Braunerde
Grundbodenbear: Grubber
Aussaatdichte: Körner/m²
Aussaatdatum: 28.04.22
Erntedatum: 11.08.22
letzte Vorfrucht: Weizen, Winter-

Bodenuntersuchung

Datum	pH	P	K	Mg
17.02.22	7,1	11,0	12,0	8,0

Nmin-Untersuchung

Datum	0-30	30-60	60-90	ges.
17.02.22	33	9	7	49

Herbizide, Insektizide, Düngung

Termin	Datum	BBCH	Pflanzenschutz-/ Düngemittel	Aufw. [l,kg/ha]	Düngergabe [kg/ha]				
					N	P	K	Mg	S
GD	28.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)			85	0	0	
N1	27.05.22	0	Kalkammonsalpeter 27		130				
N2	28.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)		33				
H	25.05.22	15	Aspect	1,25					
			MaisTer power	1,25					

Prüfsortiment 2022 LSV Silomais früh

	Ken-Nr.	Sorte	SRZ	KRZ	Status	Züchter / Vertrieb
1	M 15201	LG 31227 VRS	S210	K220	>3	Limagrain
2	M 15708	KWS Johaninio VRS	S210	K230	4	KWS
3	M 16056	RGT Exxon VRS	S220	K220	3	RAGT
4	M 14842	Amanova	S210		6	Agromais
5	M 15248	Amavit	S210	K210	5	Agromais
6	M 15250	Rancador	S210	K220	5	RAGT
7	M 15891	B2111A	S220		3	Pioneer
8	M 15928	LG 31223	S220		3	Limagrain
9	M 16008	Ileo	S200	K200	3	Agromais
10	M 16177	LG 31205 EU	S210		3	LG/Stroetmann
11	M 16313	LG 31222	S210		2	Limagrain
12	M 16554	Jakleen EU	S220		2	DSV
13	M 15778	P7948 EU	S 220		1	Pioneer
14	M 16504	P7364	S 190	K 200	1	Pioneer
15	M 16621	P7647	S 200		1	Pioneer
16	M 16623	P7381	S 190		1	Pioneer
17	M 16652	Wesley	S 210	K 240	1	Limagrain
18	M 16664	ES Myrdal	S 190		1	Lidea
19	M 16702	Farmarquez	S 220		1	von Moreau Saatzeit
20	M 16723	Amarola	S 210	K 190	1	KWS
21	M 16771	SY Liberty	S 210		1	Syngenta
22	M 16830	DKC 3218 EU	S210		1	Monsanto
23	M 16835	Emeleen EU	S 200		1	DSV
24	M 16838	LG 31207 EU	S 210		1	Limagrain

Erträge und Qualitäten Silomais früh Staudt 2022 absolut

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf-jahre	Erträge (absolut)				Abreife und Qualität (absolut)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m ³ / ha	TS-Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
LG 31227(B)	S210	K220	>3	169,6	110,5	44,0	12239	32,6	25,9	6,5	759,0
KWS Johani	S210	K230	4	173,4	113,8	51,9	12815	33,0	29,9	6,6	778,3
RGT Exxon()	S220	K220	3	171,0	112,6	46,9	11565	32,7	27,5	6,6	713,3
Amanova	S210		6	174,1	115,6	52,2	12149	35,0	30,0	6,6	734,3
Amavit	S210	K210	5	179,0	117,0	55,7	12896	34,8	31,1	6,5	759,0
Rancador	S210	K220	5	183,3	119,9	49,9	12425	33,0	27,2	6,5	713,3
B 2111 A	S220		3	164,7	105,7	49,4	11700	34,2	30,0	6,4	747,7
LG 31223	S220		3	181,3	115,9	47,3	12995	32,7	26,0	6,4	754,3
Ileo	S200	K200	3	158,8	103,3	48,7	11978	34,5	30,7	6,5	794,3
LG31205	S210		3	174,5	113,7	47,1	12502	34,0	27,0	6,5	754,0
LG 31222	S210		2	160,8	103,0	43,9	11597	33,6	27,3	6,4	759,3
Jakleen	S220		2	177,1	113,0	39,6	12061	31,4	22,5	6,4	718,7
P7948	S 220		1	171,2	108,6	45,1	11648	34,0	26,2	6,3	716,3
P 7364	S 190	K 200	1	168,9	110,0	53,5	11774	37,4	31,6	6,5	735,0
P 7647	S 200		1	176,3	116,6	53,7	12879	35,4	30,4	6,6	769,0
P 7381	S 190		1	188,7	123,9	59,9	13568	36,2	31,8	6,6	757,0
Wesley	S 210	K 240	1	183,1	117,0	44,3	12247	32,4	24,2	6,4	704,0
ES Myrdal	S 190		1	155,0	97,4	33,8	10966	32,1	21,8	6,3	744,7
Farmarquez	S 220		1	171,8	108,4	38,8	11844	29,0	22,6	6,3	727,0
Amarola	S 210	K 190	1	170,9	111,7	45,4	11855	32,2	26,6	6,5	730,3
SY Liberty	S 210		1	160,8	102,8	40,9	11534	32,3	25,4	6,4	755,0
DKC3218	S210		1	170,9	110,0	40,9	11964	32,4	23,9	6,4	738,3
Emeleen	S 200		1	189,0	121,6	50,2	13501	34,9	26,6	6,4	751,7
LG31207	S 210		1	168,6	110,7	50,3	12147	34,9	29,8	6,6	759,7
Mittel (B)				171,3	112,3	47,6	12206	32,8	27,7	6,55	750
GD				17	12	8	1093	2	3	0,2	37
Mittel Versuch				172,6	111,8	47,2	12202	33,5	27,3	6,47	745

Erträge und Qualitäten Silomais früh Staudt 2022 relativ

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf- jahre	Erträge (relativ)				Abreife und Qualität (relativ)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m ³ / ha	TS-Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
LG 31227(B)	S210	K220	>3	99,0	98,4	92,4	100,3	99,5	93,3	99,3	101,2
KWS Johanning(B)	S210	K230	4	101,2	101,3	109,0	105,0	100,8	107,7	100,2	103,7
RGT Exxon(B)	S220	K220	3	99,8	100,3	98,6	94,7	99,8	99,0	100,5	95,1
Amanova	S210		6	101,6	102,9	109,7	99,5	106,9	108,1	101,3	97,9
Amavit	S210	K210	5	104,5	104,2	117,0	105,6	106,3	112,3	99,7	101,2
Rancador	S210	K220	5	107,0	106,7	104,8	101,8	100,6	98,2	99,8	95,1
B 2111 A	S220		3	96,1	94,1	103,8	95,8	104,3	108,1	97,9	99,7
LG 31223	S220		3	105,8	103,2	99,4	106,5	99,7	93,9	97,5	100,5
Ileo	S200	K200	3	92,7	92,0	102,4	98,1	105,3	110,8	99,4	105,9
LG31205	S210		3	101,9	101,2	98,9	102,4	103,6	97,2	99,4	100,5
LG 31222	S210		2	93,8	91,7	92,2	95,0	102,4	98,3	97,8	101,2
Jakleen	S220		2	103,4	100,6	83,1	98,8	95,8	81,0	97,5	95,8
P7948	S 220		1	99,9	96,7	94,7	95,4	103,6	94,6	96,7	95,5
P 7364	S 190	K 200	1	98,6	97,9	112,4	96,5	114,2	114,1	99,3	98,0
P 7647	S 200		1	102,9	103,8	112,9	105,5	108,1	109,6	100,9	102,5
P 7381	S 190		1	110,1	110,3	125,8	111,2	110,3	114,5	100,2	100,9
Wesley	S 210	K 240	1	106,9	104,1	93,0	100,3	98,7	87,1	97,5	93,8
ES Myrdal	S 190		1	90,4	86,8	71,1	89,8	97,9	78,6	95,9	99,3
Farmarquez	S 220		1	100,3	96,5	81,4	97,0	88,5	81,6	96,3	96,9
Amarola	S 210	K 190	1	99,8	99,5	95,4	97,1	98,3	95,8	99,7	97,3
SY Liberty	S 210		1	93,9	91,5	85,9	94,5	98,4	91,5	97,5	100,6
DKC3218	S210		1	99,8	98,0	85,9	98,0	98,7	86,2	98,2	98,4
Emeleen	S 200		1	110,3	108,3	105,4	110,6	106,4	95,8	98,2	100,2
LG31207	S 210		1	98,4	98,6	105,7	99,5	106,4	107,6	100,2	101,3
Mittel (B) =100	absolute Werte			171,3	112,3	47,6	12206	32,8	27,7	6,55	750
GD				10	11	16	9	6	12	3	5
Mittel Versuch	absolute Werte			172,6	111,8	47,2	12202	33,5	27,3	6,47	745

Erträge und Qualitäten Silomais früh Auswertungsregion "Übergangslagen West" 2022

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf- jahre	Erträge (relativ)				Abreife und Qualität (relativ)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m³ / ha	TS- Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
Agro Ileo	S 200	K200	3	94,3	95,5	103,0	96,5	104,8	109,2	101,4	102,3
Amanova	S 210		6	98,8	100,1	105,6	99,8	103,7	106,9	101,4	101,0
Amarola	S 210	K190	1	100,1	100,3	100,1	100,8	100,2	99,9	100,2	100,7
Amavit	S 210	K210	5	103,9	103,6	105,2	104,1	100,8	101,3	99,7	100,2
B 2111 A	S 220		3	100,0	99,5	106,0	98,4	99,8	106,0	99,6	98,4
DKC 3218	S 210		1	103,9	104,7	102,7	105,0	100,5	98,8	100,8	101,0
Emeleen	S 200		1	99,3	99,7	101,3	99,3	103,1	101,9	100,3	100,0
ES Myrdal	S 190		1	94,9	93,8	85,6	95,0	97,3	90,2	98,8	100,1
Farmarquez	S 220		1	104,5	102,5	92,8	102,4	89,1	88,8	98,1	98,0
Jakleen	S 220		2	104,6	104,8	100,5	103,8	95,3	96,0	100,2	99,2
KWS Johaninio	S 210	K230	4	101,2	101,8	104,4	103,1	100,8	103,2	100,6	101,9
LG 31205	S 210		3	96,2	97,3	99,1	96,1	102,6	103,0	101,1	99,8
LG 31207	S 210		1	97,0	97,0	98,3	97,8	103,4	101,3	100,0	100,9
LG 31222	S 210		2	96,4	95,7	93,4	96,6	97,4	96,8	99,3	100,1
LG 31223	S 220		3	102,5	101,6	98,5	103,3	97,2	96,0	99,1	100,8
LG 31227	S 210		5	98,2	98,8	93,9	100,2	97,2	95,6	100,6	102,0
P 7364	S 190	K200	1	93,5	92,9	94,4	91,6	105,4	101,0	99,4	98,0
P 7381	S 190		1	101,0	102,4	110,4	102,2	104,7	109,2	101,4	101,2
P 7647	S 200		1	99,9	101,1	105,2	101,2	103,9	105,3	101,2	101,4
P 7948	S 220		1	96,1	94,1	92,7	94,3	99,0	96,4	97,9	98,1
Rancador	S 210	K220	5	103,2	103,7	102,8	102,6	100,1	99,6	100,5	99,4
RGT Exxon	S 220	K220	3	102,9	103,5	101,8	99,4	97,3	98,9	100,6	96,6
SY Liberty	S 210		1	101,4	100,1	94,6	101,9	95,2	93,2	98,7	100,5
Wesley	S 210	K240	1	104,3	104,2	101,5	104,7	98,6	97,2	99,9	100,4
Mittel VR =100	absolute Werte			179,6	120,7	58,0	12275	37,0	32,3	6,72	720

VR ohne LG 31227

Erträge und Qualitäten Silomais früh Auswertungsregion "Übergangslagen West" mehrjährig

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf- jahre	N AG 17-22	Erträge (relativ)						Abreife und Qualität (relativ)						
					Trocken- masse- ertrag dt/ha	TM Ertrag BSA	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m³ / ha	Biogas- ertrag BSA	TS- Gehalt %	Stärke- gehalt %	Stärke- gehalt BSA	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Verdau- lichkeit BSA	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM	Biogas- ausbeute BSA
Amanova	S 210		6	34	99,7	7	101,5	104,9	102,2	6	103,7	105,1	7	101,8	6	102,5	7
Amavit	S 210	K210	5	30	100,6	7	100,3	104,4	99,6	6	102,3	103,7	6	99,7	5	99,0	6
B 2111 A	S 220		3	16	96,7	6	95,8	101,6	95,6	5	100,0	105,0	7	99,1	5	98,9	6
Ileo	S 200	K200	3	16	98,0	7	99,2	104,3	99,3	6	105,1	106,4	6	101,2	5	101,3	7
Jakleen	S 220		2	9	103,3	7	103,3	100,1	102,3	7	95,4	96,9	5	100,0	6	99,0	6
KWS Johaninio	S 210	K230	4	22	101,2	7	101,9	103,3	103,8	7	100,8	102,0	6	100,7	6	102,6	7
LG 31205	S 210		3	17	97,5	7	98,5	101,0	97,0	6	101,7	103,5	6	101,0	6	99,5	6
LG 31222	S 210		2	9	98,1	7	97,2	96,9	97,7	5	97,3	98,8	6	99,1	6	99,6	6
LG 31223	S 220		3	16	102,4	8	101,4	97,0	102,4	7	96,9	94,8	5	99,1	5	100,0	6
LG 31227	S 210		5	22	99,2	7	99,8	96,7	99,4	6	96,6	97,4	5	100,6	6	100,2	6
Rancador	S 210	K220	5	29	101,1	7	102,5	104,2	101,9	7	100,7	103,1	6	101,5	6	100,8	7
RGT Exxon	S 220	K220	3	17	102,8	8	102,9	99,7	98,8	6	97,3	97,0	6	100,1	6	96,2	5
Mittel VR =100	absolute Werte				200,2		134,9	67,0	15125		37,2	33,5		6,74		720	

Prüfsortiment 2022 LSV Silomais mittelfrüh

	Ken-Nr.	Sorte	SRZ	KRZ	Status	Züchter / Vertrieb
1	M 15926	Micheleen VRS	S230	K230	3	Saaten-Union
2	M 16350	ES Traveler VRS	S250		2	Euralis
3	M 14201	LG 30258 VRS	S240	K240	7	Limagrain
4	M 15260	Bernardino	S240		5	KWS
5	M 15572	LG 31238	S230	K220	4	Limagrain
6	M 16017	KWS Jaro	S230	K240	3	KWS
7	M 16031	KWS Otto	S240		3	KWS
8	M 16077	Kimmich	S240		2	DSV
9	M 16105	SY Feronia	S250		3	Syngenta
10	M 16276	P8255	S240		2	Pioneer
11	M 16290	DKC 3414	S250		2	Monsanto
12	M 16294	DKC 3410	S240		2	Monsanto
13	M 16297	DKC 3419	S240		2	Monsanto
14	M 16298	DKC 3418	S250		2	Monsanto
15	M 16371	Kuno	S230		2	KWS
16	M 16386	Haiko	S250		2	Agromais
17	M 16419	SY Invictus	S230		2	Syngenta
18	M 16447	Greatful	S240		2	RAGT
19	M 16528	LG 31272 EU	S 250		2	Limagrain
20	M 16626	P8153	S 240	K 240	1	Pioneer
21	M 16648	Ashley	S 230	K 210	1	Limagrain
22	M 16659	LG 32.257	S 230	K 240	1	Limagrain
23	M 16692	Plutor	S 240	K 240	1	von Moreau Saatzeit
24	M 16693	Farmactos	S 230	K 210	1	von Moreau Saatzeit
25	M 16789	DKC 3438	S 250	K 240	1	Monsanto
26	M 16790	DKC 3327	S 230		1	Monsanto
27	M 16849	LG 31224 EU	S230		1	Limagrain

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 absolut Mittel Standorte



Sorten	SRZ	KRZ	Prüf-jahre	Erträge (absolut)				Abreife und Qualität (absolut)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m³ / ha	TS-Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
Micheleen(B)	S230	K230	3	159	101	44,5	10778	35,5	27,6	6,3	716
ES Traveler(B)	S250		2	152	95	39,1	10361	34,1	25,4	6,2	718
LG 30258(B)	S240	K240	7	156	99	41,5	10827	36,3	26,2	6,3	733
Bernardino	S240		5	153	96	41,8	10539	35,8	27,0	6,3	729
LG 31238	S230	K220	4	154	98	41,5	11093	36,7	26,6	6,3	761
KWS Jaro	S230	K240	3	157	100	44,1	10990	35,2	28,0	6,4	743
KWS Otto	S240		3	149	96	42,4	10551	35,2	28,3	6,4	748
Kimmich	S240		2	148	95	38,2	10302	34,5	25,5	6,4	732
SY Feronia	S250		3	155	99	36,5	10457	32,4	22,9	6,4	712
P 8255	S240		2	151	96	38,8	10287	34,3	25,6	6,4	720
DKC 3414	S250		2	163	101	40,6	11060	33,6	24,1	6,2	716
DKC 3410	S240		2	164	105	41,1	11465	34,7	24,5	6,3	737
DKC 3419	S240		2	150	94	37,4	10260	32,7	24,0	6,2	719
DKC 3418	S250		2	160	99	35,7	10688	32,5	21,8	6,2	704
Kuno	S230		2	148	93	40,3	10466	37,9	26,8	6,3	747
Haiko	S250		2	153	93	35,7	10344	32,3	22,7	6,1	712
SY Invictus	S230		2	158	100	42,6	10785	36,5	26,7	6,4	725
Greatful	S240		2	163	105	45,3	11097	35,9	27,5	6,4	720
LG31272	S 250		2	163	104	39,8	10893	32,0	24,2	6,4	708
P 8153	S 240	K 240	1	148	94	38,9	10219	35,3	25,8	6,3	730
Ashley	S 230	K 210	1	149	95	39,5	10546	36,1	26,1	6,3	748
LG 32257	S 230	K 240	1	155	99	43,9	11021	36,7	27,9	6,4	749
Plutor	S 240	K 240	1	153	99	40,5	9976	32,8	26,4	6,4	691
Farmactos	S 230	K 210	1	151	96	45,3	10493	35,7	29,6	6,4	737
DKC 3438	S 250	K 240	1	164	101	40,2	11352	34,8	23,7	6,1	728
DKC 3327	S 230		1	161	100	41,3	11399	36,9	25,2	6,2	745
LG31224	S230		1	160	103	45,8	11392	36,4	28,3	6,4	754
Mittel (B)				156	98	41,7	10655	35,3	26,4	6,3	722
GD				7	5	3,5	594	1,3	1,6	0,1	17
VD				155	98	40,8	10727	34,9	25,9	6,3	729

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 absolut Einzelstandorte

Sorten	SRZ	KRZ	Gesamt-TM dt/ha absolut			Energieertrag GJ NEL/ha absolut			Stärkeertrag dt/ha absolut			Biogasertrag m ³ / ha absolut		
			Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach
Micheleen(B)	S230	K230	130	193	153	78	123	102	31	59	44	9115	13025	10194
ES Traveler(B)	S250		134	175	147	80	110	95	31	51	36	9495	11767	9821
LG 30258(B)	S240	K240	139	182	147	83	118	97	29	55	41	10181	12324	9976
Bernardino	S240		130	175	153	76	111	103	28	52	46	9302	11885	10430
LG 31238	S230	K220	136	180	146	81	117	96	30	56	38	10388	12810	10079
KWS Jaro	S230	K240	135	181	154	84	115	102	35	54	44	10158	12060	10751
KWS Otto	S240		131	170	146	82	109	97	34	50	43	9648	11787	10219
Kimmich	S240		132	168	145	80	108	97	30	47	38	9563	11393	9950
SY Feronia	S250		130	184	151	78	120	100	22	50	37	8997	12082	10292
P 8255	S240		133	177	143	81	113	95	33	48	36	9409	11697	9754
DKC 3414	S250		127	203	161	74	125	104	23	56	42	9025	13480	10675
DKC 3410	S240		133	205	155	80	131	103	26	56	41	9505	14069	10819
DKC 3419	S240		116	191	144	69	119	94	22	55	35	8114	13091	9576
DKC 3418	S250		130	199	151	77	124	96	24	51	32	8911	13366	9787
Kuno	S230		127	174	144	75	111	94	30	51	40	9659	11702	10036
Haiko	S250		124	188	147	71	115	93	21	51	34	8463	12772	9798
SY Invictus	S230		128	194	151	76	124	101	30	56	42	9325	12737	10294
Greatful	S240		128	187	174	79	118	117	31	53	52	9267	12238	11786
LG31272	S 250		136	203	149	82	126	103	29	53	38	9547	13299	9832
P 8153	S 240	K 240	122	176	146	73	112	96	26	51	40	8829	11899	9930
Ashley	S 230	K 210	128	175	143	75	113	96	27	51	40	9341	12119	10178
LG 32257	S 230	K 240	135	178	153	80	116	102	30	56	46	9821	12427	10814
Plutor	S 240	K 240	135	178	146	82	116	99	31	49	42	9381	11072	9475
Farmactos	S 230	K 210	130	178	144	78	116	95	34	61	41	9486	11822	10171
DKC 3438	S 250	K 240	124	208	162	72	128	104	22	56	42	8771	14279	11007
DKC 3327	S 230		134	191	159	78	119	105	28	53	44	9820	13404	10974
LG31224	S230		137	190	153	85	125	100	36	61	41	10619	12986	10570
Mittel (B)			134	183	149	80	117	98	30	55	40	9597	12372	9997
GD			11	17	9	7	12	6	5	8	5	871	1441	669
VD			131	185	151	78	118	99	29	53	40	9413	12503	10266

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 absolut Einzelstandorte

Sorten	SRZ	KRZ	TS-Gehalt % absolut			Stärkegehalt % absolut			Energiedichte MJ NEL / kg TM absolut			Biogasausbeute IN/ kg oTM absolut		
			Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach
Micheleen(B)	S230	K230	35	37	35	24	30	29	6	6	7	738	710	700
ES Traveler(B)	S250		35	35	32	23	29	24	6	6	6	745	707	701
LG 30258(B)	S240	K240	38	35	36	21	30	28	6	6	7	769	712	717
Bernardino	S240		35	38	35	21	30	30	6	6	7	755	714	719
LG 31238	S230	K220	38	38	35	22	31	26	6	6	7	805	751	728
KWS Jaro	S230	K240	35	37	34	26	30	28	6	6	7	793	703	734
KWS Otto	S240		35	35	35	26	30	30	6	6	7	775	731	738
Kimmich	S240		35	35	33	23	28	26	6	6	7	760	716	721
SY Feronia	S250		32	33	32	17	27	24	6	6	7	730	691	715
P 8255	S240		36	34	33	25	27	25	6	6	7	747	697	717
DKC 3414	S250		32	35	33	18	28	26	6	6	6	749	699	699
DKC 3410	S240		34	36	34	20	27	26	6	6	7	755	721	735
DKC 3419	S240		31	36	32	19	29	25	6	6	7	736	720	700
DKC 3418	S250		32	34	32	19	26	21	6	6	6	720	708	683
Kuno	S230		40	38	36	23	29	28	6	6	7	798	707	735
Haiko	S250		31	34	31	17	27	23	6	6	6	721	714	702
SY Invictus	S230		38	37	35	24	29	28	6	6	7	766	692	719
Greatful	S240		35	35	38	24	28	30	6	6	7	759	689	711
LG31272	S 250		32	33	31	21	26	26	6	6	7	741	688	696
P 8153	S 240	K 240	36	36	34	21	29	27	6	6	7	759	712	718
Ashley	S 230	K 210	37	37	34	21	29	28	6	6	7	767	729	747
LG 32257	S 230	K 240	38	37	36	22	32	30	6	7	7	766	736	746
Plutor	S 240	K 240	34	32	32	23	27	28	6	7	7	734	656	684
Farmactos	S 230	K 210	37	37	33	26	34	28	6	6	7	769	698	744
DKC 3438	S 250	K 240	33	38	34	18	27	26	6	6	6	745	723	716
DKC 3327	S 230		37	38	36	21	28	28	6	6	7	769	737	728
LG31224	S230		38	37	34	26	32	27	6	7	7	813	719	728
Mittel (B)			36	36	34	22	30	27	5,97	6,38	6,55	751	710	706
GD			3	3	1	3	3	3	0,3	0,2	0,2	28	36	23
VD			35	36	34	22	29	27	5,98	6,37	6,60	759	710	718

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 relativ Mittel Standorte

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf-jahre	Erträge (relativ)				Abreife und Qualität (relativ)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m ³ / ha	TS-Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
Micheleen(B)	S230	K230	3	102	102	106	101	100	105	100	99
ES Traveler(B)	S250		2	98	97	95	97	97	96	99	99
LG 30258(B)	S240	K240	7	100	101	99	102	103	99	100	101
Bernardino	S240		5	98	98	100	99	101	102	100	101
LG 31238	S230	K220	4	99	99	99	104	104	101	101	105
KWS Jaro	S230	K240	3	101	103	107	104	100	107	102	103
KWS Otto	S240		3	96	98	104	99	100	108	102	104
Kimmich	S240		2	96	97	93	97	98	97	101	101
SY Feronia	S250		3	100	101	86	98	92	86	101	99
P 8255	S240		2	97	98	95	97	97	98	101	100
DKC 3414	S250		2	104	102	95	103	95	91	98	99
DKC 3410	S240		2	105	106	97	107	98	93	101	102
DKC 3419	S240		2	96	95	87	95	93	90	99	100
DKC 3418	S250		2	102	100	84	100	92	83	98	97
Kuno	S230		2	95	95	97	99	107	102	99	103
Haiko	S250		2	98	94	83	96	92	85	96	99
SY Invictus	S230		2	101	101	102	101	103	102	101	100
Greatful	S240		2	105	107	110	104	102	105	102	100
LG31272	S 250		2	104	105	95	102	91	92	101	98
P 8153	S 240	K 240	1	95	95	93	96	100	98	100	101
Ashley	S 230	K 210	1	96	96	94	99	102	99	101	104
LG 32257	S 230	K 240	1	100	101	105	104	104	105	101	104
Plutor	S 240	K 240	1	98	100	99	94	93	100	102	96
Farmactos	S 230	K 210	1	97	98	109	99	101	112	101	102
DKC 3438	S 250	K 240	1	105	102	94	106	99	89	97	101
DKC 3327	S 230		1	104	102	99	107	105	95	98	103
LG31224	S230		1	103	105	111	107	103	108	102	104
Mittel (B)				156	98	42	10655	35	26	6	722
GD				5	5	8	6	4	6	2	2
VD				155	98	41	10727	99	98	6	729

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 relativ Einzelstandorte

Sorten	SRZ	KRZ	Gesamt-TM dt/ha relativ			Energieertrag GJ NEL/ha relativ			Stärkeertrag dt/ha relativ			Biogasertrag m³ / ha relativ		
			Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach
Micheleen(B)	S230	K230	97	105	103	97	105	104	103	107	109	95	105	102
ES Traveler(B)	S250		100	95	99	100	94	97	101	93	90	99	95	98
LG 30258(B)	S240	K240	104	99	98	103	101	99	96	101	101	106	100	100
Bernardino	S240		97	96	103	95	94	105	92	95	114	97	96	104
LG 31238	S230	K220	101	98	98	101	100	98	100	102	95	108	104	101
KWS Jaro	S230	K240	100	99	103	105	98	104	115	98	109	106	97	108
KWS Otto	S240		98	93	98	102	93	99	112	92	108	101	95	102
Kimmich	S240		99	91	97	100	92	99	99	86	94	100	92	100
SY Feronia	S250		97	100	102	97	102	103	74	92	91	94	98	103
P 8255	S240		99	96	96	101	97	97	108	87	90	98	95	98
DKC 3414	S250		94	111	108	93	106	106	78	103	104	94	109	107
DKC 3410	S240		99	112	104	99	112	106	87	103	102	99	114	108
DKC 3419	S240		86	104	97	86	102	96	72	101	88	85	106	96
DKC 3418	S250		97	108	101	96	106	98	81	93	79	93	108	98
Kuno	S230		95	95	96	93	95	96	99	94	99	101	95	100
Haiko	S250		92	103	98	89	99	95	71	94	86	88	103	98
SY Invictus	S230		95	106	101	95	106	103	100	101	105	97	103	103
Greatful	S240		96	102	117	99	101	120	104	97	129	97	99	118
LG31272	S 250		101	111	100	102	108	105	95	96	95	99	107	98
P 8153	S 240	K 240	91	96	98	91	96	99	86	93	99	92	96	99
Ashley	S 230	K 210	95	95	96	93	97	99	90	94	99	97	98	102
LG 32257	S 230	K 240	100	97	102	99	99	104	98	102	115	102	100	108
Plutor	S 240	K 240	100	97	98	102	99	101	104	89	103	98	89	95
Farmactos	S 230	K 210	97	97	97	97	99	98	113	112	101	99	96	102
DKC 3438	S 250	K 240	92	113	109	90	109	107	74	103	104	91	115	110
DKC 3327	S 230		100	104	106	97	101	107	92	96	109	102	108	110
LG31224	S230		102	104	102	106	106	103	120	111	101	111	105	106
Mittel (B)			134	183	149	80	117	98	30	55	40	9597	12372	9997
GD			8	9	6	8	10	6	16	15	13	9	12	7
VD			131	185	151	78	118	99	29	53	40	9413	12503	10266

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Rheinland-Pfalz 2022 relativ Einzelstandorte

Sorten	SRZ	KRZ	TS-Gehalt % relativ			Stärkegehalt % relativ			Energiedichte MJ NEL / kg TM relativ			Biogasausbeute IN/ kg oTM relativ		
			Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach	Bergweiler	Staudt	Gonbach
Micheleen(B)	S230	K230	97	103	102	106	102	106	100	100	101	98	100	99
ES Traveler(B)	S250		98	98	94	102	97	91	101	99	98	99	100	99
LG 30258(B)	S240	K240	105	99	104	92	101	103	99	101	101	102	100	102
Bernardino	S240		97	105	102	95	99	111	98	99	103	101	101	102
LG 31238	S230	K220	105	105	101	99	105	98	100	102	100	107	106	103
KWS Jaro	S230	K240	97	103	99	114	100	105	105	100	101	106	99	104
KWS Otto	S240		98	99	103	115	99	110	104	101	101	103	103	105
Kimmich	S240		97	99	98	100	94	96	102	101	101	101	101	102
SY Feronia	S250		89	93	94	77	92	90	101	102	101	97	97	101
P 8255	S240		99	96	95	110	90	94	102	101	101	99	98	102
DKC 3414	S250		90	99	97	82	93	97	98	96	98	100	98	99
DKC 3410	S240		95	100	100	88	92	98	101	100	102	101	102	104
DKC 3419	S240		85	100	93	83	97	91	99	98	99	98	101	99
DKC 3418	S250		89	94	93	84	86	78	99	98	97	96	100	97
Kuno	S230		112	105	105	104	99	103	98	100	99	106	100	104
Haiko	S250		87	95	92	77	91	87	96	96	97	96	101	99
SY Invictus	S230		104	104	102	105	96	104	100	101	102	102	97	102
Greatful	S240		96	98	111	109	95	110	103	100	103	101	97	101
LG31272	S 250		88	93	90	95	87	95	101	97	105	99	97	99
P 8153	S 240	K 240	99	101	100	95	97	101	99	100	101	101	100	102
Ashley	S 230	K 210	103	103	100	95	98	103	98	101	102	102	103	106
LG 32257	S 230	K 240	105	102	105	98	106	112	99	102	102	102	104	106
Plutor	S 240	K 240	95	90	93	104	91	106	101	102	103	98	92	97
Farmactos	S 230	K 210	103	103	98	117	115	105	101	102	101	102	98	105
DKC 3438	S 250	K 240	92	105	99	80	91	96	97	96	98	99	102	101
DKC 3327	S 230		102	106	106	92	92	102	97	97	101	102	104	103
LG31224	S230		105	103	101	118	106	99	103	103	100	108	101	103
Mittel (B)			36	36	34	22	30	27	5,97	6,38	6,55	751	710	706
GD			7	8	3	12	10	10	5	4	3	4	5	3
VD			98	100	99	98	97	100	5,98	6,37	6,60	759	710	718

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Auswertungsregion „Mitte-Süd trocken“ 2022

Sorten	SRZ	KRZ	Prüf- jahre	Erträge (relativ)				Abreife und Qualität (relativ)			
				Trocken- masse- ertrag dt/ha	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m ³ / ha	TS- Gehalt %	Stärke- gehalt %	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Biogas- ausbeute l _N / kg oTM
Agro Haiko	S250		2	98,6	96,7	90,4	99,7	93,6	91,7	98,1	101,0
Ashley	S230	K 210	1	97,2	99,9	107,4	100,3	104,3	110,5	102,8	103,3
Bernardino	S240		5	98,1	98,6	102,4	100,2	103,9	104,4	100,5	102,6
DKC 3327	S230		1	104,6	102,7	102,4	106,8	105,7	97,9	98,2	102,5
DKC 3410	S240		2	104,0	103,4	99,2	106,4	100,2	95,4	99,5	101,9
DKC 3414	S250		2	103,4	100,8	99,0	103,8	97,1	95,7	97,5	100,5
DKC 3418	S250		2	103,3	100,3	94,9	103,8	95,5	91,8	97,1	101,0
DKC 3419	S240		2	96,0	94,6	90,6	97,3	95,4	94,3	98,5	101,5
DKC 3438	S250	K 240	1	102,6	99,7	96,6	105,8	99,8	94,1	97,2	101,7
ES Traveler	S250		2	101,3	100,3	94,5	100,1	95,7	93,3	99,0	99,2
Farmactos	S230	K 210	1	96,6	98,1	103,4	97,1	100,9	107,1	101,5	100,3
Greatful	S240		2	99,5	101,2	103,5	100,4	99,5	104,0	101,8	100,1
Kimnich	S240		2	96,9	98,7	101,6	97,8	99,5	104,7	101,9	100,8
Kuno	S230		2	94,3	94,9	96,9	97,2	107,8	102,7	100,6	102,0
KWS Jaro	S230	K240	3	100,5	102,5	107,6	102,4	101,9	107,0	101,9	101,7
KWS Otto	S240		3	96,5	98,9	102,3	101,5	103,4	105,9	102,5	105,0
LG 30258	S240	K240	7	99,1	100,0	101,7	100,1	102,6	102,6	100,9	101,0
LG 31224 EU	S230		1	101,7	103,1	110,4	104,5	103,5	108,5	101,4	102,6
LG 31238	S230	K220	4	97,3	98,1	100,7	101,3	103,5	103,4	100,8	104,1
LG 31272 EU	S250		2	103,7	103,8	101,1	102,9	93,4	97,5	100,2	99,0
LG 32.257	S230	K 240	1	100,2	102,0	108,8	102,8	104,4	108,5	101,8	103,1
Micheleen	S230	K230	3	99,6	99,7	103,8	99,8	101,7	104,1	100,1	99,8
P8153	S240	K 240	1	98,3	97,5	94,1	97,1	101,3	95,6	99,2	98,7
P8255	S240		2	99,4	99,8	97,5	98,8	99,5	98,0	100,4	99,8
Plutor	S240	K 240	1	99,0	100,7	100,3	96,9	93,4	101,3	101,7	97,7
SY Feronia	S250		3	99,6	100,7	92,7	98,7	93,5	93,0	101,1	98,8
SY Invictus	S230		2	98,6	98,9	103,2	98,0	104,7	104,6	100,3	99,0
Mittel VRS =100	absolute Werte			183,7	119,8	57,4	12866	36,6	31,3	6,52	754

Erträge und Qualitäten Silomais mittelfrüh Auswertungsregion „Mitte-Süd trocken“ mehrjährig

Sorten	SRZ	Prüf- jahre	Erträge (relativ)						Abreife und Qualität (relativ)						
			Trocken- masse- ertrag dt/ha	TM Ertrag BSA	Energie- ertrag GJ NEL/ha	Stärke- ertrag dt/ha	Biogas- ertrag m ³ / ha	Biogas- ertrag BSA	TS- Gehalt %	Stärke- gehalt %	Stärke- gehalt BSA	Energie- dichte MJ NEL / kg TM	Verdau- lichkeit BSA	Biogas- ausbeut e I _N / kg oTM	Biogas- ausbeute BSA
Agro Haiko	S250	2	98,9	8	96,6	89,0	100,1	7	95,6	90,0	5	97,6	6	100,8	6
Bernardino	S240	5	100,2	8	100,3	100,2	102,8	8	103,3	100,0	5	100,2	5	102,8	7
DKC 3410	S240	2	101,4	7	100,7	97,0	103,1	6	99,4	95,6	5	99,3	6	101,0	6
DKC 3414	S250	2	101,9	8	99,8	98,8	102,9	6	97,9	96,9	4	97,9	4	100,3	5
DKC 3418	S250	2	101,6	8	98,5	94,1	104,2	6	97,4	92,5	5	96,9	5	101,7	5
DKC 3419	S240	2	97,2	8	95,3	92,2	99,4	7	97,6	94,8	4	98,0	5	102,0	5
ES Traveler	S250	2	101,8	8	100,9	98,9	103,5	7	98,4	97,2	5	99,2	6	101,3	6
Greatful	S240	2	99,2	8	101,3	100,8	99,5	7	99,6	101,6	5	102,1	6	100,1	6
Kimmich	S240	2	95,5	9	97,1	98,7	97,5	7	101,3	103,4	5	101,8	5	101,4	6
Kuno	S230	2	95,0	9	95,9	95,7	98,7	8	106,0	100,7	3	100,9	5	102,9	6
KWS Jaro	S230	3	99,5	8	101,3	103,4	99,8	7	103,2	103,9	4	101,8	5	100,6	6
KWS Otto	S240	3	97,9	7	100,4	100,7	101,8	7	102,6	102,8	5	102,6	5	103,8	6
LG 30258	S240	7	98,8	8	99,3	100,7	98,6	7	99,8	101,9	5	100,5	6	100,1	6
LG 31238	S230	4	99,0	8	99,3	99,6	100,6	7	101,6	100,6	4	100,3	5	103,0	6
LG 31272 EU	S250	2	102,3	7	101,5	97,9	100,9	6	96,0	95,7	5	99,2	6	98,6	6
Micheleen	S230	3	99,4	8	99,8	100,4	97,8	6	101,9	100,9	5	100,3	6	98,6	6
P8255	S240	2	100,1	9	100,7	98,9	100,4	7	99,4	98,8	3	100,6	5	100,6	5
SY Feronia	S250	3	99,2	8	101,3	95,4	101,3	7	95,0	96,1	4	102,1	5	101,3	6
SY Invictus	S230	2	99,7	8	100,2	100,0	97,3	8	102,8	100,3	5	100,5	6	97,9	7
Mittel VRS =100 absolute Werte			199,2		128,8	64,0	14115		38,0	32,1		6,47		755	

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

Staudt früh

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzern mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (1-9)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Abreifegrad der Blätter (1-9)	Pflanzenlänge cm
LG 31227	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	3	0	1	0	5	310
KWS Johaninio	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	1	1	1	0	5	297
RGT Exxon	12.05.2022	1,0	15.07.2022	1	1	1	1	0	5	317
Amanova	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	3	1	1	0	6	328
Amavit	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	1	1	0	5	317
Rancador	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	0	1	0	5	322
B 2111 A	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	1	1	0	5	330
LG 31223	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	1	0	1	0	6	330
Ileo	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	2	1	1	0	5	307
LG31205	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	1	0	1	0	5	228
LG 31222	12.05.2022	1,0	18.07.2022	1	1	0	1	0	5	337
Jakleen	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	2	0	1	0	5	320
P7948	12.05.2022	1,0	18.07.2022	1	2	0	1	0	5	325
P 7364	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	1	0	1	0	6	317
P 7647	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	2	0	1	0	5	313
P 7381	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	2	1	1	0	6	307
Wesley	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	2	0	1	0	5	310
ES Myrdal	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	2	0	1	0	5	320
Farmarquez	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	3	0	1	0	5	327
Amarola	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	3	0	1	0	6	323
SY Liberty	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	2	0	1	0	5	325
DKC3218	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	0	1	0	4	303
Emeleen	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	1	0	1	0	6	318
LG31207	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	0	1	0	5	315
Mittel	12.05.2022	1,0	14.07.2022	0	1	0	1	0	5	314

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

Bergweiler mittelfrüh

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzem mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (1-9)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Abreifegrad der Blätter (1-9)	Pflanzenlänge cm
Micheleen	05.05.2022	2,0	28.06.2022	1	0	0		0		297
ES Traveler	07.05.2022	1,7	28.06.2022	1	0	0		0		277
LG 30258	05.05.2022	1,3	27.06.2022	1	0	0		0		270
Bernardino	07.05.2022	1,3	01.07.2022	1	0	0		0		270
LG 31238	05.05.2022	1,7	27.06.2022	1	0	0		0		267
KWS Jaro	05.05.2022	1,7	01.07.2022	1	0	0		0		273
KWS Otto	05.05.2022	1,3	01.07.2022	1	0	0		0		270
Kimmich	06.05.2022	2,3	28.06.2022	1	0	0		0		283
SY Feronia	05.05.2022	2,7	01.07.2022	1	0	0		0		267
P 8255	05.05.2022	2,3	01.07.2022	1	0	0		0		273
DKC 3414	06.05.2022	2,3	04.07.2022	1	0	0		0		270
DKC 3410	05.05.2022	1,7	01.07.2022	1	0	0		0		283
DKC 3419	05.05.2022	3,0	06.07.2022	1	0	0		0		280
DKC 3418	05.05.2022	2,7	04.07.2022	1	0	0		0		273
Kuno	05.05.2022	1,0	01.07.2022	1	0	0		0		280
Haiko	05.05.2022	1,3	06.07.2022	1	0	0		0		270
SY Invictus	05.05.2022	1,3	04.07.2022	1	0	0		0		270
Greatful	06.05.2022	2,3	01.07.2022	1	0	0		0		273
LG31272	06.05.2022	2,0	01.07.2022	1	0	0		0		260
P 8153	04.05.2022	2,0	27.06.2022	1	1	0		0		280
Ashley	05.05.2022	2,3	28.06.2022	1	0	0		0		270
LG 32257	06.05.2022	1,7	01.07.2022	1	0	0		0		290
Plutor	05.05.2022	2,3	01.07.2022	1	0	0		0		267
Farmactos	04.05.2022	2,3	28.06.2022	1	0	0		0		280
DKC 3438	04.05.2022	2,7	06.07.2022	1	0	0		0		290
DKC 3327	05.05.2022	2,3	04.07.2022	1	0	0		0		277
LG31224	05.05.2022	1,7	28.06.2022	1	0	0		0		270
Mittel	05.05.2022	2,0	30.06.2022	1	0	0		0		275

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

Staudt mittelfrüh

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzem mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (1-9)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Abreifegrad der Blätter (1-9)	Pflanzenlänge cm
Micheleen	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	1	0		0	5	337
ES Traveler	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	1	0		0	4	323
LG 30258	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	3	332
Bernardino	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	4	318
LG 31238	12.05.2022	1,0	11.07.2022	0	0	0		0	5	315
KWS Jaro	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	5	320
KWS Otto	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	3	305
Kimmich	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	4	323
SY Feronia	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	3	0		0	4	307
P 8255	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	5	0		0	4	327
DKC 3414	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	0	0		0	4	330
DKC 3410	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	0	0		0	4	335
DKC 3419	12.05.2022	1,0	20.07.2022	1	1	0		0	4	332
DKC 3418	12.05.2022	1,0	20.07.2022	3	0	0		0	4	340
Kuno	12.05.2022	1,0	18.07.2022	1	0	0		0	4	315
Haiko	12.05.2022	1,0	20.07.2022	1	0	0		0	4	317
SY Invictus	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	1	0		0	5	323
Greatful	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	3	0		0	5	315
LG31272	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	0	0		0	5	333
P 8153	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	1	0		0	4	320
Ashley	12.05.2022	1,0	15.07.2022	0	0	0		0	5	308
LG 32257	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	1	0		0	5	320
Plutor	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	0	0		0	5	307
Farmactos	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	1	0		0	4	303
DKC 3438	12.05.2022	1,0	20.07.2022	1	0	0		0	5	347
DKC 3327	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	0	0		0	5	330
LG31224	12.05.2022	1,0	20.07.2022	0	0	0		0	4	327
Mittel	12.05.2022	1,0	18.07.2022	0	1	0		0	4	323

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

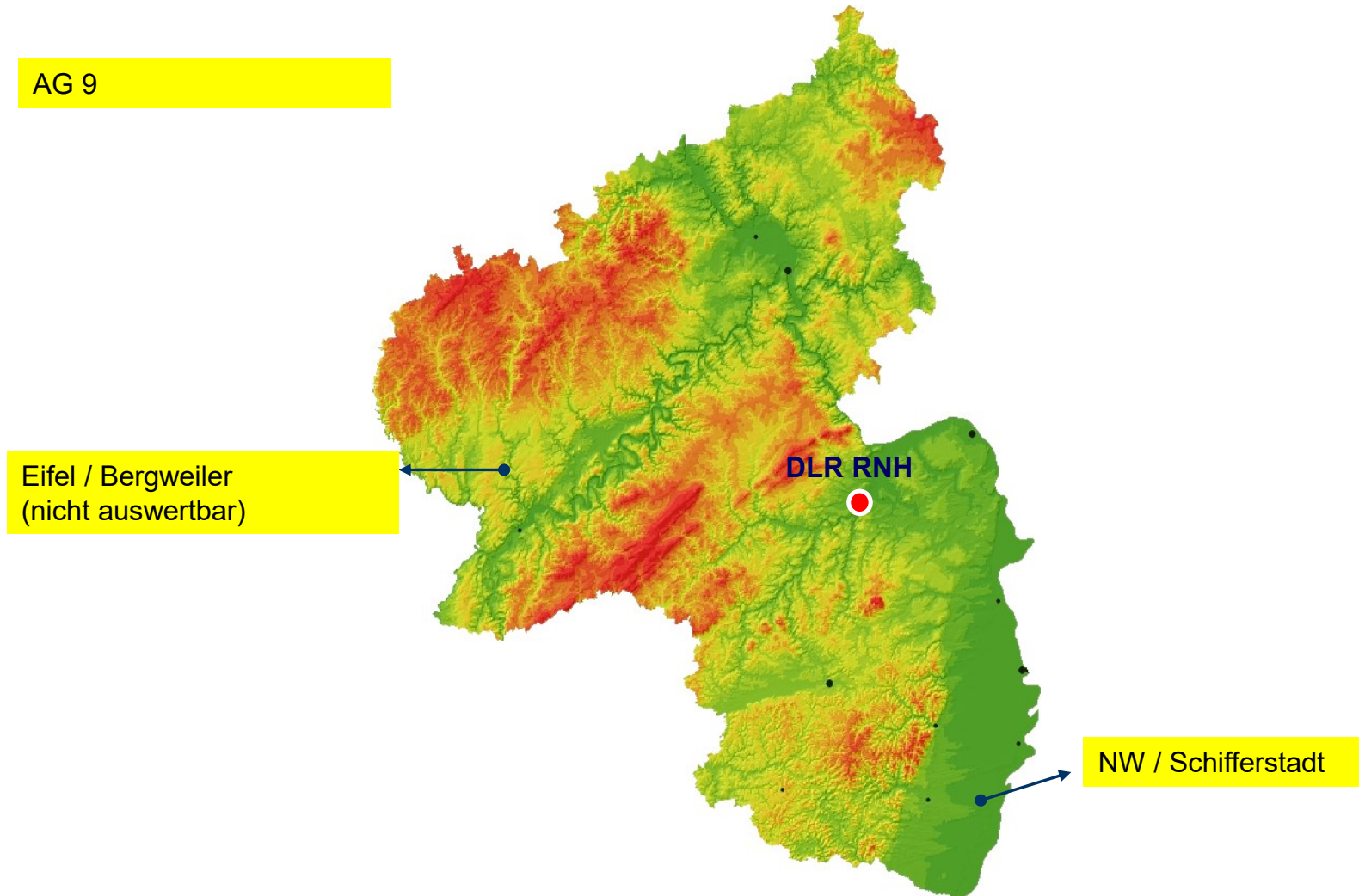
Gonbach mittelfrüh

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzern mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (1-9)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Abreifegrad der Blätter (1-9)	Pflanzenlänge cm
Micheleen	12.05.2022	1	07.07.2022	1	1	0		0		310
ES Traveler	13.05.2022	2	09.07.2022	10	1	4		0		286
LG 30258	12.05.2022	2	07.07.2022	0	0	2		0		303
Bernardino	12.05.2022	2	10.07.2022	0	1	3		0		294
LG 31238	12.05.2022	2	07.07.2022	0	0	2		0		282
KWS Jaro	11.05.2022	1	05.07.2022	2	4	2		0		289
KWS Otto	13.05.2022	2	09.07.2022	1	0	2		0		262
Kimmich	13.05.2022	2	07.07.2022	2	0	2		0		293
SY Feronia	13.05.2022	2	06.07.2022	2	3	2		0		285
P 8255	12.05.2022	2	08.07.2022	1	5	1		0		282
DKC 3414	11.05.2022	1	08.07.2022	8	0	3		0		303
DKC 3410	13.05.2022	1	08.07.2022	0	0	0		0		314
DKC 3419	13.05.2022	2	09.07.2022	6	1	4		0		301
DKC 3418	13.05.2022	1	10.07.2022	10	1	2		0		317
Kuno	12.05.2022	1	07.07.2022	3	3	0		0		273
Haiko	12.05.2022	2	10.07.2022	2	0	4		0		291
SY Invictus	13.05.2022	2	05.07.2022	6	2	1		0		302
Greatful	12.05.2022	2	08.07.2022	1	7	2		0		294
LG31272	13.05.2022	2	08.07.2022	1	0	2		0		300
P 8153	11.05.2022	1	08.07.2022	2	2	3		0		282
Ashley	12.05.2022	1	05.07.2022	1	4	1		0		289
LG 32257	12.05.2022	1	04.07.2022	1	0	1		0		294
Plutor	11.05.2022	1	11.07.2022	1	0	1		0		262
Farmactos	13.05.2022	2	05.07.2022	0	3	3		0		276
DKC 3438	12.05.2022	1	09.07.2022	8	0	3		0		299
DKC 3327	11.05.2022	1	09.07.2022	5	1	2		0		299
LG31224	12.05.2022	2	09.07.2022	3	2	2		0		299
Mittel	12.05.2022	2	07.07.2022	3	2	2		0		292

Landessortenversuche Körnermais

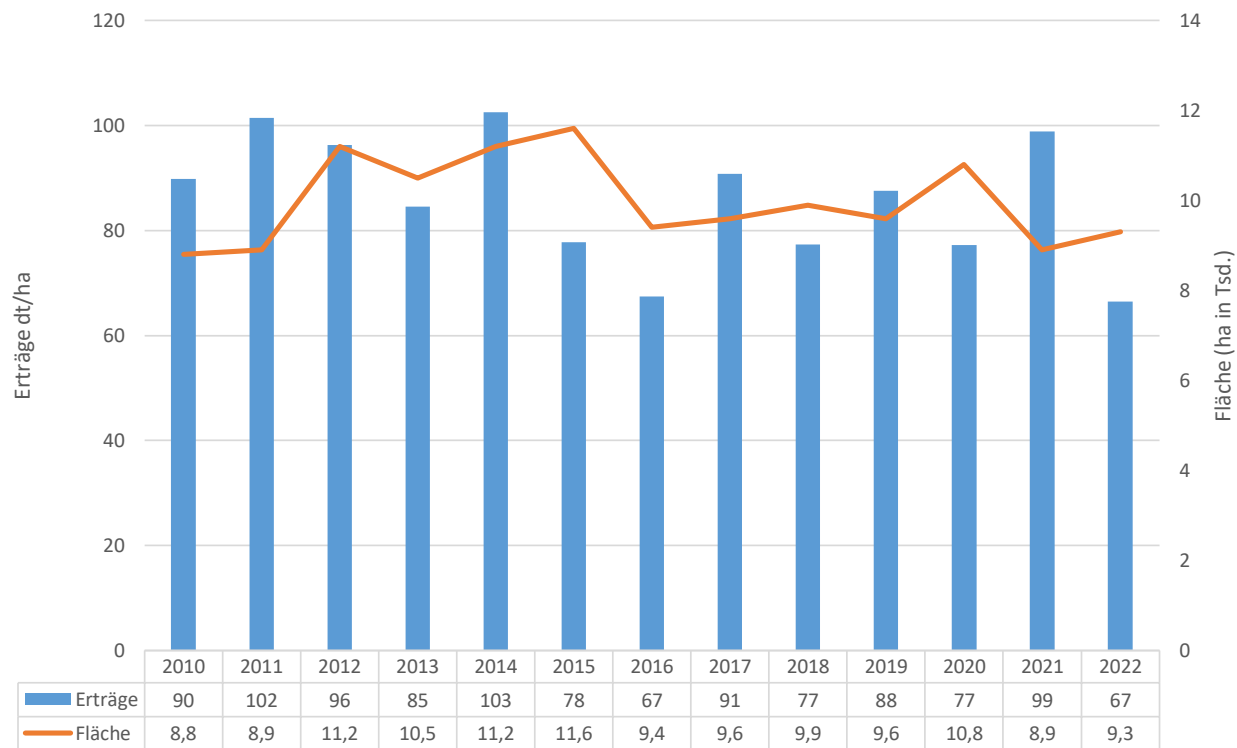
Versuchsstandorte Körnermais 2022 RLP

AG 9



Quelle:
Anbauggebiete
nach JKI und AK
Versuchswesen

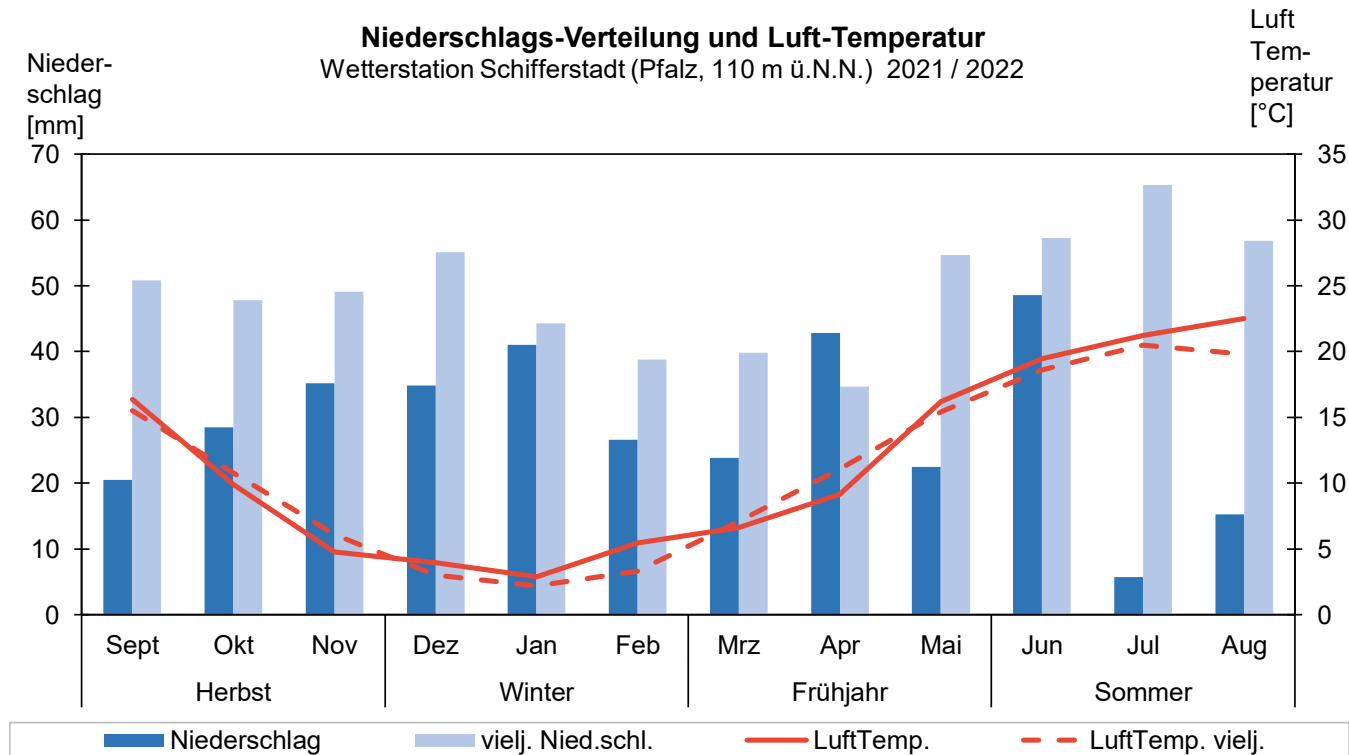
Körnermais Anbauflächen und Erträge in RLP



Quelle: Statistisches Landesamt RLP.
Stand: Oktober 2022

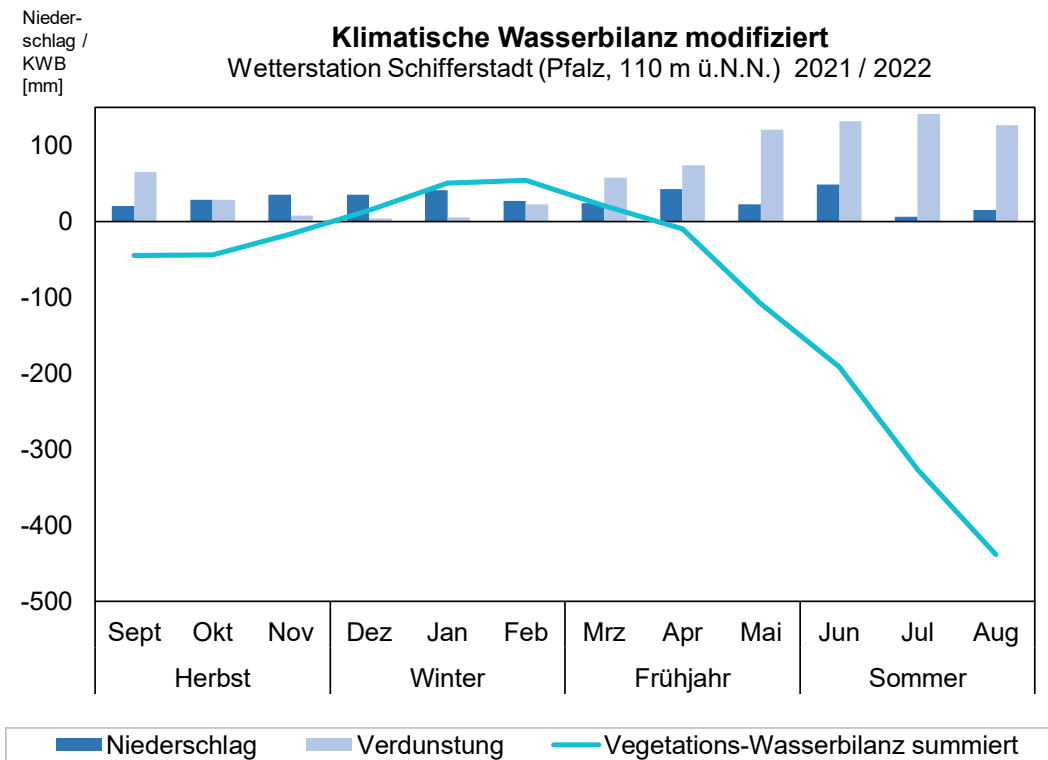


Niederschlagsverteilung und Temperaturen Schifferstadt



Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Klimatische Wasserbilanz Schifferstadt



Quelle: Agrarmeteorologisches Messnetz Rheinland-Pfalz

Anbautechnische Kenndaten

NW_Schifferstadt

Mais

Bodenart: lehmiger Sand
Ackerzahl: 68
Niederschlag: 554 mm
Temperatur: 10,1 °C
Höhe ü. NN: 102
vorletzte Vorfrucht: Sudangras

Bodentyp: Pseudogley-Parabraunerde
Grundbodenbearb: Pflug ohne Packer
Aussaatdichte: 15 Körner/m²
Aussaatdatum: 04.05.22
Erntedatum: 05.10.22
letzte Vorfrucht: Radies

Bodenuntersuchung

Datum	pH	P	K	Mg
18.11.21	7,8	30,0	13,0	7,0

Nmin-Untersuchung

Datum	0-30	30-60	60-90	ges.
07.04.22	26	62	79	167

Herbizide, Insektizide, Düngung

Termin	Datum	BBCH	Pflanzenschutz-/ Düngemittel	Aufw. [l,kg/ha]	Düngergabe [kg/ha]				
					N	P	K	Mg	S
GD	28.02.22	0	Patentkali / Kalimagnesia			0	75	15	
GD	04.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)			46	0	0	
N1	28.04.22	0	Alzon 46 N		46				
N2	04.05.22	0	Diammonphosphat (DAP)		18				
H	17.05.22	13	Aspect Laudis	1,5 2					

Prüfsortiment 2022 LSV Körnermais früh

	Kenn-Nr.	Sorte	KRZ	SRZ	Status	Züchter/Vetrieb
1	M 16056	RGT Exxon VRS	K 220	S 220	3	RAGT
2	M 15248	Amavit VRS	K 210	S 210	>3	Agromais
3	M 15175	DKC 2684	K 190	S 210	>3	Bayer
4	M 15178	DKC 2788	K 210	S 230	>3	Bayer
5	M 15674	SY Calo	K 220		4	Syngenta
6	M 15696	Amello	K 200		4	IG Pflanzenzucht
7	M 16064	DKC 2990	K 220		3	Bayer
8	M 16179	LG 31219 EU	ca. K 220		3	Limagrain
9	M 16313	LG 31.222	K 210		2	Limagrain
10	M 16343	ES Blackjack	K 220		2	Euralis
11	M 16371	Kuno	K 200		2	KWS
12	M 16373	Beppo	K 200		2	Agromais (KWS)
13	M 16504	P7364	K 200	S 190	1	Pioneer
14	M 16526	ES Yakari EU	K 220		2	InterSaatzucht
15	M 16529	MAS 11.K EU	K 190		2	Maisadour
16	M 16551	Crosbey EU	K 210		2	DSV
17	M 16561	SY Brenton EU	K 200	ca. S 210	1	Syngenta
18	M 16648	Ashley	K 210	S 230	1	LG c/o Limagrain GmbH
19	M 16668	Goodhead	K 220		1	Lidea Germany GmbH
20	M 16693	Farmactos	K 210	S 230	1	FarmSaat
21	M 16695	Farmalou	K 220	S 260	1	FarmSaat
22	M 16723	Amarola	K 190	S 210	1	Agromais
23	M 16724	KWS Emporio	K 210		1	KWS
24	M 16834	CS Luxuri EU	ca. K 220		1	Lidea Germany GmbH

LSV Körnermais früh, Erträge (Rheinland-Pfalz), Baden-Württemberg und Bayern

Sorte	RP Bergweiler rel.	BY Straßmoos rel.	BY Thann rel.	BY Reith rel.	BY Inzing rel.	BY Sengkofen rel.	BY Frankendorf rel.	BY Schwarzenau rel.	BY Günzburg rel.	BW Kupferzell rel.	BW Ladenburg rel.	BW Boxberg rel.	BW Taillfingen rel.	Mittel RLP+BW + BY dt/ha	Mittel RLP+BW + BY dt/ha
Agro Beppo	-	-	108,9	92,4	96,9	95,5	97,1	92,6	99,3	98,6	98,0	.	90,0	111,0	111,0
Amarola	-	-	102,7	96,9	102,0	102,2	100,7	95,9	95,4	97,8	97,0	.	91,7	112,6	112,6
Amavit	-	-	97,1	99,8	105,2	100,8	101,0	102,7	103,7	94,4	102,9	.	96,0	115,7	115,7
Ashley	-	-	97,1	103,0	102,5	102,6	103,7	105,2	103,1	103,9	102,0	.	102,1	118,1	118,1
ES Yakari	-	-	99,4	102,8	96,5	108,4	99,8	104,0	98,9	102,7	100,9	.	108,4	117,6	117,6
Farmactos	-	-	106,7	99,5	101,2	99,8	103,9	104,3	102,8	109,7	99,1	.	104,2	118,5	118,5
Farmalou	-	-	101,7	103,7	101,7	108,8	101,8	99,9	105,6	100,3	102,1	-	105,9	118,7	118,7
Goodhead	-	-	90,8	103,7	100,5	100,5	106,5	97,3	104,1	114,4	98,2	-	109,3	117,9	117,9
KWS Emporio	-	-	102,0	103,2	97,9	97,1	98,7	106,6	100,2	104,1	98,2	-	98,8	116,2	116,2
KWS Kuno	-	-	101,5	96,8	103,1	94,2	97,2	95,1	95,0	87,4	96,8	-	92,9	110,4	110,4
LG 31222	-	-	100,3	103,0	100,7	91,5	95,9	99,6	98,2	94,3	108,8	-	99,9	114,3	114,3
P 7364	-	-	95,0	93,2	88,9	93,7	95,7	93,3	92,8	94,5	100,9	-	101,8	108,9	108,9
RGT Exxon	-	-	96,9	101,9	102,9	104,8	98,1	103,5	100,9	98,0	95,1	-	99,1	115,6	115,6
Crosbey	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102,2	100,2	.	101,3	x	101,2
CS Luxuri	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106,7	96,3	.	106,3	x	103,1
DKC 2684	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98,7	94,0	.	91,7	x	94,8
DKC 2788	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96,5	96,4	.	93,9	x	95,6
DKC 2990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106,1	99,5	.	97,9	x	101,2
ES Blackjack	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105,3	99,1	.	102,9	x	102,4
LG 31219	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109,1	-	-	108,7	x	108,9
MAS 11K	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101,5	92,7	-	93,3	x	95,9
SY Brenton	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107,0	101,9	-	108,0	x	105,6
SY Calo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102,0	105,6	-	111,9	x	106,5
Amello	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x
Mittel (dt/ha)	-	-	94,8	140,5	125,0	104,4	66,0	149,7	152,7	102,1	97,0	-	118,2	115,04	116,04

VRS: Orthogonal geprüfte Sorten, x= AS (Sorte nicht an allen Standorten geprüft)

LSV Körnermais früh, Gesamtindex dreijährig 2020-2022 Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Reife- gruppe	Sorte	Gesamtindex (RP, BW, BY)			2022 RLP *			2021 RLP				2020 RLP			
		2022	2021	2020	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl	EWZ RLP	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl	EWZ RLP	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl
K 190 und K 200	DKC 2684	105,0	113,3	104,7	-	-	-	110,2	110,4	-0,4	0,2	98,3	88,9	5,5	-
	Beppo	101,6	116,0	-	-	-	-	121,7	117,4	4,0	0,2	-	-	-	-
	Kuno	104,1	108,9	-	-	-	-	115,7	113,6	2,2	-0,1	-	-	-	-
	MAS 11K	102,9	100,7	-	-	-	-	98,5	98,5	0,0	-0,1	-	-	-	-
	SY Brenton	113,7	102,3	-	-	-	-	96,5	93,6	2,7	0,2	-	-	-	-
	Amarola	103,2	-	-	-	-	-	98,5	98,5	0,0	-0,1	-	-	-	-
	P 7364	101,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
K 210	Amavit	102,7	110,1	103,4	-	-	-	118,4	119,4	-0,8	-0,2	104,2	95,5	4,7	-
	DKC 2788	103,7	110,3	104,7	-	-	-	108,8	107,5	1,0	0,2	104,5	98,3	2,2	-
	Crosbey	105,2	102,1	-	-	-	-	105,1	103,6	1,2	0,2	-	-	-	-
	LG 31222	103,5	103,3	-	-	-	-	107,5	106,5	0,9	0,1	-	-	-	-
	Farmactos	106,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KWS Emporio	98,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Ashley	102,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
K 220	Amello	-	107,8	104,6	-	-	-	107,9	107,6	0,0	0,2	105,4	103,5	-2,1	-
	SY Calo	110,1	99,5	110,6	-	-	-	91,7	93,7	-2,0	0,0	112,3	104,9	3,5	-
	DKC 2990	104,7	113,7	96,7	-	-	-	114,9	116,1	-1,4	0,3	87,8	89,1	-1,3	-
	LG31219	110,7	108,9	105,5	-	-	-	110,1	109,6	0,3	0,2	110,4	110,3	-3,9	-
	RGT Exxon	97,3	106,1	96,1	-	-	-	111,8	112,2	-0,4	0,0	92,4	101,3	-13,0	-
	ES Blackjack	106,1	104,7	-	-	-	-	98,7	99,7	-0,9	-0,1	-	-	-	-
	ES Yakari	108,4	106,9	-	-	-	-	97,9	97,3	0,3	0,2	-	-	-	-
	CS Luxuri	106,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Farmalou	105,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Goodhead	105,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

VRS: 2022 Amavit, RGT Exxon; 2021: Amavit, P 7460, SY Calo; 2020: Amavit, ES Hubble, P 7460 * Versuch in 2022 nicht auswertbar

Prüfsortiment 2022 LSV Körnermais mittelfrüh

	Kenn-Nr.	Sorte	KRZ	SRZ	Status	Züchter
1	M 14201	LG 30258 VRS	K 240	S 240	>3	Limagrain
2	M 16350	ES Traveler VRS	K 250	S 250	2	Euralis
3	M 14386	P8329	K 240		>3	Pioneer
4	M 15291	Dentrico	K 230		>3	Agromais
5	M 15517	P8812 EU	K 250		3	Pioneer
6	M 15917	Sumumba	K 250	S 260	3	von Moreau Saatzucht
7	M 15926	Micheleen	K 230	S 230	3	Saaten-Union
8	M 16171	Volney EU	K 250		3	DSV
9	M 16185	DKC 3888 EU	K 250		3	Bayer
10	M 16276	P8255	K 240	S 240	2	Pioneer
11	M 16447	Greatful	K 240	S 240	2	von Moreau Saatzucht
12	M 16464	Cracker	ca. K 250	ca. S 270	1	Stroetmann
13	M 16525	Digital EU	K 240		2	Intersaatzucht
14	M 16548	Privat EU	K 240		2	agaSAAT
15	M 16626	P8153	K 240	S 240	1	Pioneer
16	M 16652	Wesley	K 240	S 210	1	Saaten-Union
17	M 16656	Murphey	K 240		1	Limagrain GmbH
18	M 16659	LG 32.257	K 240	S 230	1	Limagrain GmbH
19	M 16692	Plutor	K 240	S 240	1	von Moreau Saatzucht
20	M 16789	DKC 3438	K 240	S 250	1	Bayer
21	M 16842	RGT Bernaxx EU	ca. K 240		1	RAGT
22	M 16850	Arbori CS EU	ca. K 250		1	Lidea Germany

LSV Körnermais mittelfrüh, Erträge Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Sorte	RP Schifferstadt rel.	BY Straßmoos rel.	BY Thann rel.	BY Reith rel.	BY Inzing rel.	BY Sengkofen rel.	BY Frankendorf rel.	BY Schwarzenau rel.	BY Günzburg rel.	BW Kupferzell rel.	BW Ladenburg rel.	BW Kraichtal rel.	BW Taiffingen rel.	Mittel RLP+BW + BY dt/ha	Mittel RLP+BW+BY rel.
Arbori CS EU	111,7	-	101,8	104,9	96,9	94,2	98,7	109,7	104,9	104,6	101,7	106,6	113,4	127,2	104,1
Cracker	100,5	-	105,2	92,7	104,7	100,4	77,1	87,2	97,8	98,9	95,9	103,2	96,4	117,7	96,6
Digital EU	98,5	-	105,3	108,5	111,3	108,5	107,7	105,5	105,7	93,4	93,3	104,7	99,2	125,8	103,5
DKC 3438	100,0	-	86,3	94,5	89,2	92,2	100,3	106,1	97,8	96,5	105,0	84,9	97,2	117,1	95,8
ES Traveler	97,4	-	93,3	97,2	98,3	101,3	97,8	94,6	100,0	101,0	92,7	96,4	101,2	118,6	97,6
Greatful	99,2	-	108,0	100,6	110,7	108,4	109,6	101,3	97,3	98,9	100,8	100,9	98,6	124,2	102,9
LG 30.258	98,7	-	94,8	100,9	105,1	103,3	103,5	94,8	99,7	101,7	100,9	99,7	95,5	121,0	99,9
LG 32.257	101,9	-	104,4	105,7	109,3	101,8	99,6	103,9	102,4	100,2	108,2	102,7	100,0	125,7	103,3
Murphey	105,1	-	92,7	108,2	96,2	93,3	92,5	102,4	100,7	100,4	99,8	91,7	108,4	121,8	99,3
P8153	99,4	-	97,1	95,5	69,0	92,7	92,5	98,0	95,1	97,4	96,1	98,5	94,4	113,9	93,8
P8255	99,0	-	107,2	97,7	92,9	95,1	95,2	98,8	95,2	96,8	95,5	89,3	94,6	117,3	96,4
P8329	106,3	-	94,0	100,1	97,7	97,5	99,9	100,9	98,4	114,3	107,4	108,4	102,4	124,0	102,3
Plutor	93,9	-	109,5	102,9	108,5	107,3	105,0	102,2	99,2	102,2	100,7	113,9	96,0	124,7	103,4
Privat EU	98,0	-	102,2	101,9	109,7	102,0	107,5	101,0	103,7	96,1	102,8	105,2	95,9	123,8	102,2
RGT Bernaxx EU	99,5	-	105,6	95,8	102,3	102,3	105,4	103,1	98,1	107,3	102,9	102,8	102,2	123,6	102,3
Sumumba	80,3	-	98,5	104,0	101,5	106,3	103,9	102,9	103,7	101,8	99,3	90,1	95,7	120,1	99,0
Wesley	98,6	-	96,4	96,4	103,3	100,0	106,0	99,3	100,0	97,2	97,7	107,1	98,7	121,1	100,1
Agro Dentrico	98,9	-	88,7	97,6	92,7	93,4	97,8	96,9	100,4	-	-	-	-	x	95,8
DKC 3888 EU	113,1	-	-	-	-	-	-	-	-	111,8	105,5	96,8	114,9	x	108,4
Micheleen	91,0	-	-	93,7	101,5	-	-	93,6	-	95,0	91,3	104,4	93,7	x	95,5
P8812 EU	109,8	-	-	-	-	-	-	-	-	87,3	97,3	95,7	103,6	x	98,8
Volney EU	99,3	-	109,1	100,9	99,0	-	-	97,8	-	97,2	105,0	97,0	98,1	x	100,4
Mittel (dt/ha)	155,8	-	95,9	151,1	130,5	108,0	66,7	160,4	164,1	104,7	105,3	88,8	126,5	121,5	100,0

LSV Körnermais mittelfrüh, Gesamtindex dreijährig 2020-2022 Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Reife- gruppe	Sorte	Gesamtindex (RP, BW, BY)			EWZ RLP 2022				EWZ RLP 2021				EWZ RLP 2020			
		2022	2021	2020	EWZ	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl	EWZ	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl	EWZ	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl
K 230	Dentrico	106,7	106,6	104,9	109,3	100,9	8,5	0,0	99,3	96,6	2,5	0,2	106,1	102,3	3,8	0,0
	Micheleen	96,9	107,5	104,1	95,6	92,8	2,8	0,0	113,4	109,6	3,6	0,2	101,5	99,7	1,8	0,0
K 240	LG 30.258 VRS	101,8	101,8	98,6	102,3	100,6	1,7	0,0	102,6	99,8	2,7	0,2	94,6	95,5	-1,0	0,0
	P 8329	111,5	100,4	101,8	113,9	108,4	5,4	0,0	97,7	101,3	-3,2	-0,3	100,5	100,0	0,5	0,0
	Digital	100,0	106,2	-	97,2	100,5	-3,3	0,0	104,4	104,9	-0,6	0,2	-	-	-	-
	Greatful	102,3	106,6	-	100,5	101,2	-0,7	0,0	104,2	102,6	1,4	0,2	-	-	-	-
	P8255	101,6	102,5	-	106,6	101,0	5,7	0,0	101,6	103,7	-1,2	-0,8	-	-	-	-
	Privat	99,7	106,7	-	96,5	100,0	-3,5	0,0	105,9	107,1	-1,4	0,2	-	-	-	-
	DKC 3438	102,8	-	-	109,7	102,0	7,7	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	LG 32.257	104,5	-	-	106,2	103,9	2,3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	Murphey	99,4	-	-	100,2	107,2	-7,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	P8153	100,1	-	-	106,3	101,4	5,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	Plutor	103,5	-	-	98,2	95,8	2,5	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	RGT Bernaxx EU	105,6	-	-	101,7	101,5	0,3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wesley	102,8	-	-	102,1	100,6	1,5	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	K 250	P 8812	106,4	107,0	99,2	115,5	112,1	3,4	0,0	98,7	107,6	-9,1	0,2	89,4	92,4	-3,0
Sumumba		95,3	104,0	106,0	81,4	81,9	-0,5	0,0	93,1	96,4	-3,5	0,2	97,1	102,1	-5,1	0,0
Volney		99,2	101,4	107,8	98,7	101,3	-2,6	0,0	105,0	104,1	0,8	0,2	106,6	107,4	-0,8	0,0
DKC 3888		110,1	104,6	-	115,6	115,4	0,2	0,0	98,4	107,2	-8,9	0,2	-	-	-	-
ES Traveler VRS		95,5	108,3	-	97,7	99,4	-1,7	0,0	111,5	112,1	-0,7	0,2	-	-	-	-
Arbori CS		107,4	-	-	109,6	113,9	-4,4	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Cracker		96,9	-	-	95,2	102,5	-7,3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-

VRS: 2022: LG 30.258 und ES Traveler; 2021: LG 30.258, P 8329 und SY Glorius; 2020: LG 30.258, P 8329, KWS Benedictio

Prüfsortiment 2022 LSV Körnermais mittelspät

	Kenn-Nr.	Sorte	KRZ	SRZ	Status	Züchter/Vetrieb
1	M 16117	SY Enermax VRS	K 280		2	Syngenta
2	M 16407	KWS Camillo VRS	K 260		2	KWS
3	M 14554	P9234 EU	K 270		>3	Pioneer
4	M 15815	Edonia EU	K 280		3	RAGT
5	M 16409	Excellio	K 290		2	KWS/AGROM
6	M 16412	KWS Hugo	K 290		2	KWS
7	M 16532	P8834 EU	K 260		2	Pioneer
8	M 16536	RGT Inedix EU	K 280		2	RAGT
9	M 16820	P9610 EU	ca. 280		1	Pioneer
10	M 16826	KWS Antonio EU	ca. 290		1	KWS
11	M 16828	Bismark EU	ca. 260		1	agaSaat
12	M 16832	DKC 3609 EU	ca.260		2	Bayer

LSV Körnermais mittelspät, Erträge Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Sorte	RP Schifferstadt rel.	BY Reith rel.	BY Inzing rel.	BY Sengkofen rel.	BW Ladenburg rel.	BW Orschweier rel.	BW Bönnigheim rel.	BW Kraichtal rel.	Mittel RLP+BW+BY rel.	Mittel RLP+BW + BY dt/ha
DKC 3609 EU	99,8	97,7	98,6	99,7	91,0	96,7	87,9	100,9	96,5	114,4
Excellio	107,8	102,7	101,1	98,8	100,6	102,6	101,3	90,9	100,7	120,0
KWS Camillo	96,1	97,8	97,6	99,1	98,4	95,0	101,1	102,6	98,5	115,7
KWS Hugo	106,6	100,4	100,3	90,5	103,2	93,7	100,9	89,9	98,2	117,1
P 9234 EU	100,1	99,5	94,0	108,8	102,7	106,1	103,4	103,5	102,3	119,8
P 9610 EU	91,6	101,8	108,1	104,3	102,7	104,4	109,9	118,0	105,1	122,3
SY Enermax EU	98,1	100,1	100,1	98,8	101,4	101,4	95,5	94,2	98,7	116,9
Bismark EU	90,5	98,5	96,0	105,2	95,6	95,6	-	88,8	x	117,2
KWS Antonio EU	104,9	-	-	-	103,4	93,7	103,4	98,0	x	107,6
P 8834 EU	102,1	-	-	-	109,2	104,4	108,3	101,8	x	111,4
RGT Edonia	110,9	100,2	99,5	106,2	-	-	-	-	x	151,2
RGT Inedixx EU	111,8	-	-	-	101,9	97,7	83,5	92,6	x	106,1
Orth. Mittel (dt/ha)	167,1	157,9	149,1	106,4	105,4	100,2	88,0	70,1	100,0	118,0

VRS: orthogonal geprüfte Sorten; x Anhangsorte - nicht an allen Standorten geprüft

LSV Körnermais mittelspät, Gesamtindex dreijährig 2020-2022 Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Reife- gruppe	Sorte	Gesamtindex			EWZ 2022 RLP				EWZ 2021 RLP			
		2022	2021	2020	EWZ	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl	EWZ	Ertrags- zahl	Reife- zahl	Lager- zahl
K 260	KWS Camillo VRS	101,5	105,1	-	101,7	99,0	2,7	0,0	103,8	101,4	2,4	0,0
	P 8834	108,7	104,5	-	110,5	105,2	5,3	0,0	105,9	105,9	0,0	0,0
	Bismark EU	89,4	-	-	88,9	93,2	-4,4	0,0	-	-	-	-
	DKC 3609 EU	103,5	-	-	109,5	102,8	6,7	0,0	-	-	-	-
K 270	P 9234	100,1	100,1	104,2	101,0	103,1	-2,1	0,0	99,8	101,3	-1,5	0,0
K 280	RGT Edonia	104,5	100,3	102,1	110,8	114,3	-3,5	0,0	106,3	105,9	0,4	0,0
	SY Enermax VRS	101,1	104,9	109,6	98,3	101,0	-2,7	0,0	106,8	103,4	3,4	0,0
	RGT Inedixx	105,9	99,0	-	118,4	115,1	3,2	0,0	95,2	101,8	-6,6	0,0
	P 9610 EU	103,3	-	-	99,5	94,4	5,1	0,0	-	-	-	-
K290	Excellio	102,3	102,1	-	104,8	111,0	-6,2	0,0	99,0	104,2	-5,2	0,0
	KWS Hugo	102,1	107,1	-	107,5	109,8	-2,2	0,0	120,5	120,0	0,5	0,0
	KWS Antonio EU	103,3	-	-	106,8	108,1	-1,3	0,0	-	-	-	-

Verrechnungsorten: 2022: KWS Camillo und SY Enermax; 2021: MAS 24 C, Farmirage und SY Enermax; 2020: MAS 24 C, Keltikus und KWS 9361

* In 2020 konnte der Versuch in RLP nicht gewertet werden

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

Schifferstadt mittelfrüh

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzen mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (%)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Pflanzenlänge cm
LG 30258	12.05.2022	1	11.07.2022	0	0	0	0		305
ES Traveler	13.05.2022	1	11.07.2022	2	2	0	0		320
P 8329	13.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		311
Dentrico	12.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		280
P8812	12.05.2022	1	15.07.2022	0	0	0	0		294
Sumumba	13.05.2022	1	13.07.2022	0	1	0	0		287
Micheleen	13.05.2022	1	12.07.2022	0	0	1	0		330
Volney	12.05.2022	1	11.07.2022	0	3	0	0		301
DKC3888	13.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		294
P 8255	13.05.2022	1	12.07.2022	0	3	0	0		314
Greatful	12.05.2022	1	11.07.2022	0	2	0	0		290
Cracker	12.05.2022	1	14.07.2022	0	3	0	0		313
Digital	12.05.2022	1	11.07.2022	0	4	0	0		293
Privat	13.05.2022	1	11.07.2022	0	4	0	0		278
P 8153	12.05.2022	1	11.07.2022	0	3	0	0		325
Wesley	12.05.2022	1	12.07.2022	0	2	1	0		301
Murphey	13.05.2022	1	13.07.2022	1	3	2	0		329
LG 32257	12.05.2022	1	12.07.2022	0	0	0	0		289
Plutor	12.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		304
DKC 3438	12.05.2022	1	13.07.2022	3	0	1	0		333
RGT Bernaxx	12.05.2022	1	11.07.2022	0	0	0	0		296
Arbori	12.05.2022	1	12.07.2022	0	1	0	0		299
Mittel	12.05.2022	1	12.07.2022	0	2	0	0		304

Wachstumsbeobachtungen und Krankheiten

Schifferstadt mittelspät

Sorte	Datum Aufgag	Mängel nach Aufgang (1-9)	Datum weibliche Blüte	Anzahl Pflanzen mit Bestockung	Pflanzen mit Maisbeulenbrand (%)	Pflanzen mit Maiszünsler (%)	Stängelfäule (%)	Lagerpflanzen vor Ernte (%)	Pflanzenlänge cm
SY Enermax	13.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		316
KWS Camillo	12.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		297
P9234	13.05.2022	1	14.07.2022	1	1	0	0		301
Edonia	13.05.2022	1	15.07.2022	0	0	0	0		299
Excellio	12.05.2022	1	12.07.2022	2	1	0	0		304
KWS Hugo	13.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		303
P8834	12.05.2022	1	13.07.2022	0	1	0	0		299
RGT Inedixx	12.05.2022	1	14.07.2022	1	0	0	0		312
P9610	12.05.2022	1	14.07.2022	0	0	0	0		312
KWS Antonio	13.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		307
Bismark	13.05.2022	1	12.07.2022	0	1	0	0		295
DKC3609	12.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		299
Mittel	12.05.2022	1	13.07.2022	0	0	0	0		304



Herausgeber

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
Rüdesheimer Straße 68
55545 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 - 820 0
www.dlr-rnh.de

Autoren

Dr. Herbert von Francken-Welz, Andrea Hanse, Marko Goetz
Abteilung Agrarwirtschaft
Gruppe Pflanzenbau/Ernährung (541)
Rüdesheimer Straße 68
55545 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 - 820 469
E-Mail: herbert.von-francken-welz@dlr.rlp.de

Sebastian Thielen
DLR Eifel

Redaktion:

Siehe Autoren

Der Versuchsbericht kann als PDF-Datei im Fachportal Pflanzenbau – Versuchswesen heruntergeladen werden. www.pflanzenbau.rlp.de